



Griesstätter Gemeindeblatt 2. Ausgabe 2021

Erscheinungstag:
13. März 2021

Termine vom
13. März bis
25. April 2021

Foto: Hilde Fuchs
"Frühlingsbote Zwerg-Iris"

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des 2. Bürgermeisters	2
Aus dem Rathaus	3-6
Aus den Sitzungen des Gemeinderates.....	6-8
Soziales.....	9-10
Aus der Gemeindebücherei.....	11
Aus dem Einwohnermeldeamt.....	12-13
Kirchliche Nachrichten.....	14
Aus den Schulen.....	15
Aus dem Kindergarten	16
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (alphabetisch).....	17-24
• Bürger für Griesstätt.....	24
• Freiwillige Feuerwehr.....	22
• Schützenverein	17
• Sportverein.....	23
• Trachtenverein.....	17-19
• Wasserwacht.....	19-21
Aus dem Geschäftsleben	25
Termine und Veranstaltungen	26
Griesstätter Gemeindeblatt	26

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 Anzeigenleitung/ Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, ☎ 08039/9099-30
 Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
 Chefredaktion: Hilde Fuchs Auflage: 1.250 Stück
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des 2. Bürgermeisters

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

da der Redaktionsschluss für die März-Ausgabe unseres Gemeindeblattes in die Urlaubszeit des 1. Bürgermeisters fällt, darf ich dieses Mal einige Worte an Sie richten.

Corona hat uns immer noch fest im Griff. Das öffentliche Leben kann nicht wie gewohnt stattfinden, Arbeitsabläufe müssen angepasst und Kinder z.T. zu Hause unterrichtet und betreut werden. Eine Zeit, die uns allen viel abverlangt.

Auch in der Verwaltung dauern durch die Einschränkungen Abläufe etwas länger. Hier bitte ich um Ihr Verständnis.

Unsere Feuerwehr, die heuer seit 150 Jahren besteht, hat sich ebenfalls an die neue Situation anpassen müssen. So findet die theoretische Ausbildung der Nachwuchskräfte zum Teil online statt. Die regelmäßigen Übungen werden nur eingeschränkt und unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften durchgeführt. Denn trotz der Pandemie brauchen wir eine funktionierende und gut ausgebildete Feuerwehr! Hier gilt mein besonderer Dank der Führungsmannschaft und den aktiven Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz.

Auch unsere anderen Ortsvereine sind durch die Einschränkungen gelähmt. Es freut mich, dass in allen Bereichen nach Alternativen gesucht wird, um das Vereinsleben, wenn auch in veränderter Form, weiterbestehen zu lassen und den Kontakt zu den Mitgliedern zu pflegen.

Das Allerwichtigste ist jedoch, dass wir alle gesund bleiben und die Pandemie unbeschadet überstehen. So hoffe ich, dass auch die Kindergarten- und Schulfamilie in dieser ungewöhnlichen Zeit einen gelungenen „Neustart“ hatte!

Bleibts g'sund! Viele Grüße

Anton Strahlhuber, 2. Bürgermeister

**Aus dem Rathaus****Stellenangebote**

Die Gemeindeverwaltung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)** in Vollzeit als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung. Weitere Informationen zum Stellen- und Anforderungsprofil bzw. zu den Einstellungsvoraussetzungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.griesstaett.de/allgemeine-informationen/stellenangebote.html>.

Außerdem wird zur Beaufsichtigung der Schulkinder an der Grundschule Griesstätt eine **Busaufsicht (m/w/d)** in geringfügiger Beschäftigung gesucht. Die Bezahlung erfolgt nach Arbeitsanfall gemäß TVöD. Die Aufsicht ist während der Schultage täglich von 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr zu leisten. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt oder per E-Mail an th.mader@griesstaett.de. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei in wesentlicher gleicher Eignung und Qualifizierung bevorzugt berücksichtigt. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Aßmus oder Herr Mader (☎ 08039/9056-13) gerne zur Verfügung.

Desweiteren sind im Gemeindekindergarten **Praktikantenstellen SPS I bzw. SPS II (m/w/d)**, sowie eine Stelle für den **Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)** für das Schuljahr 2021/2022 frei. Interessenten senden bitte Ihre schriftliche Bewerbung an Kindergarten Griesstätt, Schmiedsteige 5, 83556 Griesstätt oder an kindergartenleitung@griesstaett.de. Für Nachfragen stehen Karin Gilg, Stilla Frank und Kerstin Hiebl (☎ 08039/9069-0) gerne zur Verfügung.

Termine Umweltmobil 2021

Das Umweltmobil für Problemabfälle befindet sich am Mittwoch, 14.04.2021 von 8:00 bis 9:30 Uhr am Wertstoffhof in Griesstätt. Der zweite Termin in 2021 ist am Mittwoch, 01.09.2021.

FFP2-Masken-Pflicht am Wertstoffhof

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung, dass das Betreten des Griesstätter Wertstoffhofes nur mit FFP2-Maske erlaubt ist. Das Personal des Wertstoffhofes wurde angewiesen, den Besuch des Wertstoffhofes nur mit FFP2-Maske zuzulassen.

Gemeindeverwaltung nach wie vor geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt nach wie vor geschlossen, um die Ansteckungsgefahr für die Mitarbeiter/-innen des Rathauses und für alle Bürgerinnen und Bürger zu reduzieren; die Mitarbeiter sind jedoch für Angelegenheiten, die nicht online erledigt werden können, nach vorheriger Terminabsprache für Sie da.

Sie sind zu den üblichen Öffnungszeiten telefonisch unter ☎ 08039/9056-0 für Sie erreichbar:

Mo- Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Di	8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr	8:00 - 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass einige Angelegenheiten über das Bürgerservice-Portal beantragt und bezahlt werden können, ohne dass dafür eine persönliche Vorsprache im Rathaus notwendig ist.



Abfahrt ab 34 Euro*
Jetzt Moped-Schild mitnehmen!

**034
EUR**
GDV 2021

Das neue Moped-Schild gibt es jetzt ganz besonders günstig bei der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle Kennzeichen mitnehmen und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

Vertrauensmann

Dr. Gunther Kann
Tel. 08039 908550
Fax 0800 2875322618
drgunther.kann@HUKvm.de
HUK.de/vm/drgunther.kann
Bussardstraße 3
83556 Griesstätt
Termin nach Vereinbarung

*Angebot der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung Moped, Fahrer ab 23 Jahre

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

mp markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

hans-brunner-str. 15 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

**Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
Gerhard Kaiser**

Rosenheimerstr. 34 b
83556 Griesstätt
Telefon 08039 / 9217
Mobil 0160 / 94912887
E-Mail info@immokaiser.de
Web www.immokaiser.de

DEKRA
Standard Sachverständiger für Immobilienbewertung 01
Immobilien BfW / 2016
01/19/10/07/001/1

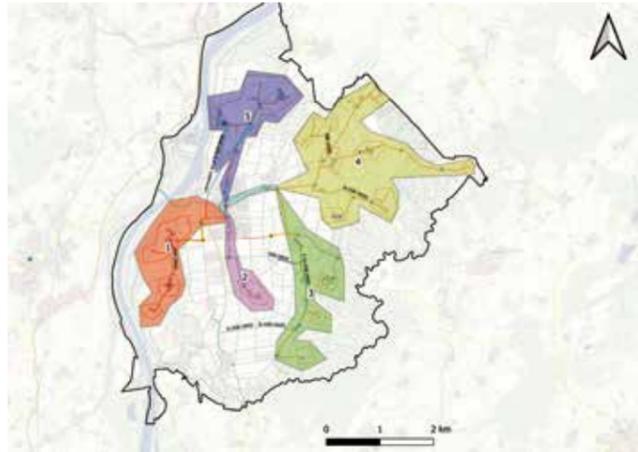
DIE ZIMMEREI
Stübl & Meier

☎ 0176 / 45060354

www.die-zimmerei-schonstett.de

Breitbandausbau

Die Planungen und Vorbereitungen zum Breitbandausbau gehen voran. In einem Gespräch der Gemeinde mit dem beauftragten Ingenieurbüro wurden die Feinplanung sowie aufgetretene Probleme abgestimmt, sowie die Ausbaureihenfolge festgelegt. So werden der Reihe nach die Bereiche (Cluster) 1, 2, 4, 5 und zuletzt 3 ausgebaut. Die einzelnen Cluster sind in der Karte farblich dargestellt.



Mit den ersten Hausanschlüssen ist voraussichtlich im 2. Quartal 2023 zu rechnen.

Das Ingenieurbüro wird demnächst eine erste Trassenbefahrung sowie ein weiteres Markterkundungsverfahren durchführen, um bestmögliche Fördermöglichkeiten auszuschnüffeln. In enger Abstimmung mit den Fördergebern wird versucht, auftretende Problemfälle zu lösen.

Unter diesem Link können Sie den aktuellen Status des Breitbandausbaus in der Gemeinde Griesstätt einsehen. <http://www.gigabit-gesellschaft.de/griesstaett/>

Den Link finden Sie dann auch auf unserer neuen Gemeindehomepage www.griesstaett.de.

Kläranlage

Die verantwortlichen Mitarbeiter der Griesstätter Kläranlage möchten in Zusammenarbeit mit dem Rathaus eine Bitte an die Bürgerinnen und Bürger richten:

Durch unsachgemäße Entsorgung von diversen Hygieneartikeln über die häuslichen Toiletten kommt es häufig zu technischen Problemen im Klärwerk und in den Pumpwerken. Folgende Gründe führen dazu:

- Feuchttücher (egal welcher Hersteller): Das fasrige, nicht reißbare Gewebe kann vom Schneidwerk der Pumpe nicht zerschnitten und dann durchgepumpt werden; die Fäden sorgen für den Stillstand der Pumpe (Foto rechts) und somit entstehen Motorschäden, die wiederum auf die Gemeindegewässerinnen und -bürger in Form der Kanalgebühren umgelegt werden müssen.



- Putzlappen, selbige Thematik wie oben, ist für den Rechen eine noch größere Herausforderung
- Damenhygieneartikel, selbige Thematik

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet



Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 . 40 99 106 · Fax 0 80 39 . 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de info@kanalservice-braunen.de

- Essensreste stellen dahingehend ein Problem dar, da sich Nager und Ungeziefer im Kanal aufhalten und dies als willkommene Essenseinladung sehen. Durch die gute Ernährung der Tiere vermehren sich diese überproportional. Dies ist unbedingt zu vermeiden!

Durch die Zuführung von Plastik in die Kanalisation:

Dies kann vielfältige Formen haben, z.B. durch Duschgel, die Mikroplastik enthalten oder durch sonstige Zuführung von Plastikmüll (wie z.B. Kondome, Binden, u.ä.) in die Kanalisation. Wenn der Klärschlamm, der dieses Plastik enthält, in eine Rekultivierung zur Entsorgung gebracht wird, nimmt der Boden das Plastik auf. Somit ist das Plastik wieder im Ökokeislauf. Denken Sie an den Anbau von Obst, Gemüse, Tieraufzucht... .

Des Weiteren gelangt das Mikroplastik in Flüsse und somit in die Meere. Dort nehmen die Meeresbewohner die Teilchen mit der Nahrung auf und Fische oder Meeresfrüchte landen als Nahrung wieder beim Menschen.

Wir möchten Sie um Ihre Mithilfe bitten! Entsorgen Sie die oben genannten Artikel nicht über Ihre Toilette!

Das Thema ist nicht nur eine Belastung für den gemeindlichen Haushalt und somit auch eine finanzielle Belastung für die Griesstätter Bürgerinnen und Bürger, sondern gesamtheitlich betrachtet auch eine Belastung für unsere Umwelt. Text: Sepp Fink und Rebekka Meigel; Fotos: Sepp Fink

Zuschuss zu Müllgebühren

In folgenden Fällen kann ein Zuschuss zu den Müllgebühren gewährt werden:

Für private Haushalte,

- in denen ständig mindestens 2 Kinder leben, die das vierte Lebensjahr nicht vollendet haben
- in denen ständig eine Person lebt, die dauerhaft größere Mengen an Hygieneartikeln benötigt (Windeln, Einlagen, u.a.). In diesem Fall ist ein Attest vom Hausarzt erforderlich.

Der Zuschuss beträgt 4,85 Euro pro Monat (dies entspricht der Hälfte der Gebühr für eine 80 l-Mülltonne) und wird jeweils am Jahresende in einer Summe ausbezahlt.

Der Antrag ist bei der Gemeinde einzureichen. Das Formular erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder finden Sie auf unserer Homepage unter www.griesstaett.de.

Für die Bearbeitung zuständig ist Frau Bürger, 08039/9056-21, Fax 08039/9056-20, k.buerger@griesstaett.de. Frau Bürger ist montags bis mittwochs von 8:00 bis 12:00 Uhr erreichbar.

Bestellen Sie den NEWSLETTER der Gemeinde Griesstätt über <http://www.griesstaett.de/allgemeine-informationen/aktuelle-bekanntmachungen/newsletter.html>.

Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

Autoservice Josef Feller

Viehhausen 8
83556 Griesstätt
08038/1292

NISSAN

LEASING OHNE ZINSEN UND OHNE ANZAHLUNG

NISSAN JUKE VISIA 1.0 DIG-T, 74 kW (114 PS) Bluetooth®, Voll-LED-Scheinwerfer, Sportsitze, Berganfahr-Assistent, Notbrems-Assistent, Klimaanlage uvm.	NISSAN QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T 103 kW (140 PS) Navigationssystem, 17" LM-Felgen, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, Einparkhilfe, LED-Tagfahrlicht uvm.	NISSAN X-TRAIL VISIA 1.3 DIG-T DCT 116 kW (158 PS), Automatik! Klimaanlage, Notbrems-Assistent, Einparkhilfe, 17" Leichtmetall-Felgen, LED-Scheinwerfer, Bluetooth® uvm.
UPE ³ 19.990 € Nachlass -3.000 € Aktionspreis 16.990 €	UPE ³ 27.235 € Nachlass -5.345 € Aktionspreis 21.890 €	UPE ³ 28.535 € Nachlass -5.945 € Aktionspreis 22.590 €
Leasingrate ohne Anzahlung ² 165 €	Leasingrate ohne Anzahlung ² 229 €	Leasingrate ohne Anzahlung ² 199 €

¹NISSAN JUKE 1.0 DIG-T, 84 kW (114 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,6; außerorts: 4,5; kombiniert: 4,9; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 118-112; Effizienzklasse: B. NISSAN QASHQAI 1.3 DIG-T 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,0-6,7; außerorts: 5,0-4,6; kombiniert: 5,7-5,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 130-122; Effizienzklasse: B-A. NISSAN X-TRAIL 1.3 DIG-T DCT 117 kW (160 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,5-8,2; außerorts: 5,8-5,2; kombiniert: 6,8-6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 154-144; Effizienzklasse: C-B. (Werte gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

Abb. zeigen Sonderausstattungen.²Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 36 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. ³UPE zzgl. Transport- und Überführungskosten NISSAN JUKE: 890 €. NISSAN QASHQAI, X-TRAIL: 990 €. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Ein Angebot für Privatkunden. Nur solange der Vorrat reicht. Stand: 08.02.2021.

50 JAHRE AUTOHAUS HUBER **Huber** „Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de

Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro eingegangen

Die Gemeinde Griesstätt gibt bekannt, dass sie im Rahmen des Breitbandausbaus nach Vorlage des geprüften Verwendungsnachweises am 23.02.2021 eine Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro erhalten hat. Mit dieser Zuwendung werden seitens der Bundesrepublik Deutschland Planungs- und Beratungsleistungen bezuschusst.

Unbekannter BMW-Fahrer reißt Betonpoller um

Am Montag, den 1. Februar, ereignete sich gegen 15.30 Uhr eine Verkehrsunfallflucht in Griesstätt. Hierbei wurde durch einen bislang unbekanntes Fahrzeugführer, welcher einen weißen BMW fuhr, ein Betonpoller aus dessen Verankerung herausgerissen, sodass dieser ins Rollen kam und schlussendlich durch einen in der Dr.-Mitterwieser-Straße geparkten grünen VW Bus des Geschädigten abgestoppt wurde.

Der entstandene Sachschaden am VW-Bus des 44-jährigen Geschädigten aus Altenmarkt wird auf circa 400 Euro geschätzt.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum bislang unbekanntes Unfallverursacher machen können, werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Wasserburg unter ☎ 08071/91770 zu melden.

Text: Polizeiinspektion Wasserburg am Inn

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 10.12.2020** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Bürgermeister Aßmus las den Antrag der Grünen Griesstätt auf Errichtung eines Spielplatzes im „Ecker-Garten“ und ein Schreiben des Sprechers der Ortsvereine vor. Der Sprecher der Ortsvereine äußerte große Bedenken wegen dem Versicherungsschutz bei möglichen Unfällen mit dem Maibaum. Gemeinderatsmitglied Kaiser zeigte dem Gemeinderat anhand eines Lageplans, in dem der Spielplatz mit einem 3m Pflegestreifen (zum Rasenmähen, etc.) dargestellt ist, den Platzbedarf des Spielplatzes im Ecker-Garten und schlug deshalb vor, nach einem alternativen Standort zu suchen. Gemeinderatsmitglied Gartner erläuterte, dass andere Gemeinden um ca. 3.000 Einwohner gleich viele oder weniger Spielplätze wie Griesstätt haben (Vogtareuth: 2; Amerang: 3; Söchtenau: 3; Halfing: 3; Eising: 4; Rott: 3) und die aktuellen Spielplätze im Gemeindegebiet nicht besonders hoch frequentiert sind. Er schlug auch vor, wenn man einen neuen Spielplatz baut, mit diesem nicht nur eine Zielgruppe anzusprechen, sondern mehrere Zielgruppen (wie z. B. Senioren, Jugendliche, etc.) oder die bestehenden 3 Spielplätze mit neuen Spielgeräten aufzuwerten. 1. Bürgermeister Aßmus und Gemeinderatsmitglied Schuster schlugen vor, den „Bolzplatz“ vor dem Wertstoffhof zu erweitern mit einem Volleyballnetz und den im Ecker-Garten angedachten Spielplatz evtl. dorthin zu verlegen. Die Fraktion B90/Die Grünen Griesstätt wollen mit einem Spielplatz die Gemeinde familienfreundlicher machen, die Dorfmitte wiederbeleben und eine Begegnungsstätte schaffen. Dafür eignet sich der Ecker-Garten ihrer Meinung nach sehr gut. Da der Standort, der Bedarf und die Größe des Spielplatzes noch Diskussionsbedarf haben, wurde vom Gemeinderat eine Sondersitzung im Januar 2021 zum Thema "Errichtung eines Spielplatzes im Ecker-Garten" angeregt.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Verlängerung der Geltungsdauer der Baugenehmigung vom 11.01.2017/ Nutzungsänderung: Einbau von 2 zusätzlichen Wohnungen in das bestehende landw. Gebäude auf einem Grundstück in Haid" mit 14:0 Stimmen das gemeindliche Einver-

nehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Neubau eines 4-Familienhauses auf einem Grundstück in Kolbing" mit 13:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Tekturantrag "Anbau eines Rinderstalles und Verlängerung der bestehenden Maschinenhalle/ Anbau eines Rinderstalles mit Überdachung der Außenliegenboxen auf einem Grundstück in Moosham" mit 13:0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat stellte fest, dass sich das Vorhaben "Nutzungsänderung einer Gewerbeinheit in Wohnfläche sowie Ausbau dieser Gewerbefläche auf einem Grundstück in der Alpenstraße" im Geltungsbereich des Bebauungsplan Alpenstraße befindet und als Mischgebiet festgesetzt ist. Um den Gebietscharakter zu erhalten, verweigerte der Gemeinderat mit 0:13 Stimmen dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat verweigerte dem Vorhaben "Umnutzung von zwei landwirtschaftlichen Maschinenhallen zu gewerblichen Lagerhallen auf einem Grundstück in Kettenham" mit 0:13 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen aus folgenden Gründen: Weder im Antragsschreiben noch in den Planzeichnungen gibt es Angaben zu dem Gewerbe, das durch die beantragte Nutzungsänderung realisiert werden soll. Laut der beiliegenden gewerblichen Baubeschreibung handelt es sich um eine reine gewerbliche Lagerfläche mit Lieferverkehr bei Anlieferung und Abholung an Werktagen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Gemäß Aktenvermerk des Baukontrolleurs des Landratsamtes vom 10.06.2020 wird im Gebäude 2 das erste und dritte Abteil als Kfz-Werkstatt genutzt. Dies wurde und wird der Gemeinde so auch von den Anliegern geschildert. Bei der Baukontrolle wurden außerdem diverse Schwarzbauten (wie z.B. Fundament für das Toilettenhäuschen, zweistöckiger Anbau für eine Schmiergrube) festgestellt und dokumentiert. Zu diesen Schwarzbauten wurden bisher keine Bauanträge eingereicht. Eine Nutzung als Kfz-Werkstatt ist nicht Gegenstand des vorliegenden Bauantrages. Für eine derartige Nutzung, worauf auch die Schmiergrube hinweist, ist zusätzlich eine Überprüfung aus abwassertechnischer Sicht wegen der Behandlung von

mineralölhaltigem Abwasser (Ölabscheider u.a.) fachlich durch das Wasserwirtschaftsamt, sowie rechtlich durch die Gemeinde erforderlich. Hierfür muss ein Entwässerungsplan mit detaillierten Angaben vorgelegt werden. Bis zum Abschluss dieser Überprüfung ist die Erschließung bzgl. der Abwasserbeseitigung nicht gesichert. Aufgrund bereits langjähriger, mehrfacher, mündlicher wie auch schriftlicher Hinweise der Nachbarn bestehen bzgl. der Kfz-Tätigkeiten massive Lärmbelastigungen vorwiegend in den Abend- und Nachtstunden sowie an den Wochenenden, einschließlich der Sonn- und Feiertage. Dies ist dem Landratsamt bekannt. Diese Belange der Anlieger/Nachbarn sind berechtigt und im Verfahren zu berücksichtigen. Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Errichtung einer Überdachung für Kleingeräte auf einem Grundstück in Wörlham" mit 13:0 Stimmen sein gemeindliches Einvernehmen.

1. Bürgermeister Aßmus las das Schreiben des Tierschutzverein Rosenheim vor, dass 0,20 € pro Einwohner und Jahr zur Betreuung der Fundtiere nicht mehr ausreicht. Er erläuterte, dass die Gemeinde für die Aufbewahrung von Fundsachen (auch Tiere) zuständig ist und man somit auf die Hilfe eines Tierheims angewiesen ist. Der Gemeinderat beschloss mit 13:1 Stimmen, den Zuschussbetrag von 0,20 € pro Einwohner pro Jahr auf 0,50 € pro Einwohner pro Jahr zu erhöhen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.11.2020/ Rechnungen und Sonstiges:

- EDV-Dienstleistungen und Kauf von 3 neuen Laptops für Rathaus und Mittagsbetreuung in Höhe von brutto 4.230,58 €
- Hygieneschutzwände Rathaus Griesstätt in Höhe von brutto 3.266,56 €



Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN





Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01
Mobil 0163/ 294 73 14
e-mail: info@elektro-hobelsberger.de
Internet: www.elektro-hobelsberger.de



Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

SIP Fliesen GmbH

Fliesenleger Meisterbetrieb

Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt

Fachbetrieb der Bauinnung München



www.sip-fliesen.com

Telefon: 08039 / 907817
E-Mail: pietzykatis1@aol.com



Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

- PLANUNG
- BERATUNG
- EIGENE FERTIGUNG
- von
- Fenstern und Türen
- Wintergärten
- Innenausbau
- Küchen
- Schlafzimmer

- Lieferung von Jura-Kalkstein Mauerstein in Höhe von brutto 3.186,81 € (Böschung Tennisplatz)
- Kosten für Unterstützungsleistungen Januar bis Juni 2020 für Veranlagung Steuern und Abgaben in Höhe von 7.482,00 €
- Tanken Heizöl für Rathaus (1776 l), Schule/Kindergarten (17062 l), Innstraße 2-Süd (629 l) und Innstraße 2-Nord (671 l) in Höhe von brutto 7.430,92 €
- Vergabe des Bauvorhabens Verlegung eines neuen Bodens im Werkraum der Schule in Höhe von 7.967,11 €
- Beschaffung einer neuen Telefonanlage für das Rathaus in Höhe von 4.500 € für die neue Anlage plus 1.500 € Installationspauschale
- Beschaffung eines neuen Multifunktionsgerätes für das Rathaus und Erweiterung des bestehenden Multifunktionsgerätes in der Schule
- Zuschuss an das Bildungswerk Rosenheim in Höhe von 500,00 €

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 21.01.2021** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

1. Bürgermeister Aßmus informierte den Gemeinderat über einen Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“, da der Antragsteller eine Halle an die westliche und östliche Grenze als Grenzbebauung zum Nachbargrundstück errichten möchte. Durch den Höhenunterschied der Grundstücke würde ein als Vegetationsfläche ungeeigneter breiter (Tunnel) Streifen entstehen. Als Ausgleichsmaßnahme für den im Bebauungsplan unter Punkt 10.2 festgelegten, dann fehlenden 2,5 m Pflanzstreifen an der Parzellengrenze konnte sich der Antragsteller vorstellen, das Dach der Halle als Gründach auszubilden. Der Gemeinderat lehnte mit 4:11 Stimmen eine Kautio, bis die Maßnahmen der Eingrünung umgesetzt worden sind, ab. Der Gemeinderat beschloss mit 15 : 0 Stimmen, dass sich der Antragsteller mit dem Landratsamt/ der Unteren Naturschutzbehörde wegen des fehlenden 2,5 m Pflanzstreifens an der Parzellengrenze in Verbindung setzen soll und das Ergebnis der Verwaltung mitteilt.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Errichtung einer Malerwerkstatt mit Lager und Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück Am Leitenfeld 12" mit 15 : 0 Stimmen das gemeindliche Einvernehmen und eine Ausnahme des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Klosterfeld Erweiterung“.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben "Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes *Alpenstraße Ost* zur Errichtung von 2 Fahnenmasten als Werbeanlage auf dem Grundstück Alpenstraße 33 mit 14:1 Stimmen eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des § 10 im Bebauungsplan „Alpenstraße Ost“.

Der Gemeinderat erteilte mit 12:3 Stimmen 1. Bürgermeister Aßmus die Erlaubnis, dem Antrag auf Neubau eines Betriebsgebäudes mit Lagerhallen und einer Abwasserbehandlungsanlage auf dem Grundstück Am Leitenfeld 13 den Genehmigungsfriststeller auszufertigen, wenn der Antragsteller schriftlich zusichert, dass kein behandeltes Abwasser in die gemeindliche Kläranlage fließt.

Der Gemeinderat genehmigte mit 15:0 Stimmen einen Zuschussantrag der Volkshochschule in Höhe von 2.060,80 €. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10.12.2020/ Genehmigung von Rechnungen:

- EDV-Beratung Rathaus, Schule, Kindergarten, Bauhof für Oktober 2020 in Höhe von brutto 3.219,- €.
- Installationsarbeiten in den Klassenzimmern für neue Beamer in Höhe von brutto 4.120,93 €
- Genehmigung Austausch CPU mit Bediengerät Kompaktanlage und Rechen in der Kläranlage zum Preis von brutto 3.586,14 €
- Genehmigung Ersatzbeschaffung persönlicher Feuerwehrschutzkleidung in Höhe von 4.973,10 €.

Aus Platzgründen wurden die Sitzungsprotokolle von der Redaktion gekürzt. Das ungekürzte Protokoll finden Sie auf www.griesstaett.de.

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am Donnerstag, 25.03.2021 und am Donnerstag, 22.04.2021 statt.

KFZ-SLEIK

Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt
Mobil: 0172 / 8496087

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Tel.: 08039/9088510 info@kfz-sleik.de
Fax: 08039/9085351 www.kfz-sleik.de

Soziales

Erleichterung für Pflegebedürftige - Entlastungsbetrag flexibler einsetzbar

Ab dem 01.01.2021 können nun Menschen ab Pflegegrad 1, die zu Hause leben, betreut oder gepflegt werden, die Kosten für Unterstützungen im Alltag über den Entlastungsbetrag auch für sogenannte „ehrenamtlich tätige Einzelpersonen“ mit der Pflegeversicherung abrechnen.

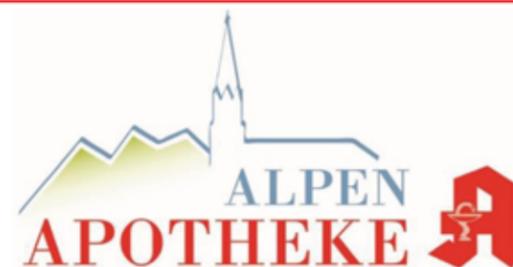
Dabei handelt es sich z.B. um niederschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote z.B. um Unterstützung im Haushalt, Einkäufe oder Betreuungsleistungen z.B. Beaufsichtigung oder Betreuung zur Entlastung von pflegenden Angehörigen sowie Anregung und Unterstützung bei sozialen Kontakten. Bisher musste es sich um anerkannte Angebote von Trägern handeln, es war nicht möglich den Betrag für Hilfe aus der Nachbarschaft oder von Bekannten zu nutzen. Da insbesondere im hauswirtschaftlichen Bereich das bestehende Angebot die steigende Nachfrage bislang nicht decken kann, wurde eine Vereinfachung geschaffen, damit der Entlastungsbetrag von möglichst vielen Anspruchsberechtigten genutzt werden kann.

Folgende Voraussetzungen muss die unterstützende „ehrenamtlich tätige Einzelperson“ erfüllen:

- Sie muss mind. 16 Jahre alt sein (bei Minderjährigen Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten)

- Sie darf weder verwandt noch verschwägert bis zum 2. Grad mit der Person sein, die sie unterstützt, noch in häuslicher Gemeinschaft lebend. Somit kommen z.B. Bekannte, Freunde oder Verwandte ab 3. Grad (z.B. Nefte) in Betracht
- Die Einzelperson darf nicht mehr als 3 Menschen mit Pflegegrad pro Monat unterstützen
- Die Aufwandsentschädigung der Einzelperson für die geleistete Unterstützung liegt deutlich unter dem gesetzlichen Mindestlohn von 9,50 € (vom 1.1. - 30.06.2021) bzw. 9,60 € (vom 1.7. - 31.12.2021).
- Die Einzelperson hat ausreichenden Versicherungsschutz
- Die Einzelperson muss eine IK-Nr bei der ARGE beantragen (<https://www.dguv.de/arge-ik/antrag/index.jsp>)
- Die Einzelperson muss sich zwingend in der Fachstelle für Demenz und Pflege des Regierungsbezirkes registrieren (online oder telefonisch), in der sie Hilfe leistet: <https://www.demenz-pflege-bayern.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/einzelpersonen/anmeldung-einzelpersonen/>
- Sie muss, wenn sie keine einschlägige Fachkraft ist, eine kostenfreie Tagesschulung in einer Fachstelle für Demenz und Pflege in Bayern absolvieren.

Weitere Infos in den Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern (<https://www.demenz-pflege-bayern.de/ueberuns/regionale-fachstellen/> oder <https://www.demenz-pflege-bayern.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/einzelpersonen/>). Quelle: Fachstelle für Demenz und Pflege



Alpenstraße 25 - Tel: 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de

Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

in den letzten Wochen hat ein Auf und Ab von Sonne, Wind, Regen und Schnee nicht nur unserem Gemüt, sondern auch unserer Haut zugesetzt.

Gönnen Sie sich gerade jetzt in dieser Zeit das gewisse Extra an Pflege für Ihre rauen Hände, trockenen Lippen und dem Rest Ihres Körpers. Vergessen Sie dabei aber auch nicht den richtigen Sonnenschutz zu verwenden, egal ob beim Radfahren, Wandern oder einfach beim Sonne tanken.

Bringen Sie damit nicht nur Ihre Haut, sondern auch Ihren Geist wieder zum Strahlen!

Genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen!
Ihr Team der Alpen Apotheke



Tobias Reichenberger
Apotheker/ Filialleiter
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
& Alpen Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi	8:00-12:30 Uhr
Sa, So	geschlossen

Notdienste im März und April
07./17./27. März & 06./16./26. April

2G

Wir suchen Dich! Reinigungsfachkraft (m/w/d)

für unser Bürogebäude in Griesstätt.

Wenn du 2-3 Stunden wöchentlich, auf selbstständiger Basis arbeitest und Ordnung, sowie Sauberkeit für dich selbstverständlich sind

dann melde dich bei uns!

2G Energietechnik GmbH
Alpenstr. 33 | 83556 Griesstätt
T. 08075 / 91393-0

GRIESSTÄTTER KLEIDERKAMMERL

VIELERLEI

KUNST- UND
HANDWERKS-
AUSSTELLUNG
2021

GRIESSTÄTT IST BUNT UND HAT VIELE TALENTE

Das Team vom Vielerlei zeigt sie. Jeden Monat stellt eine Künstlerin bzw. ein Künstler im Schaufenster aus. Die Werkstücke sind großteils käuflich zu erwerben. Kontaktlos bei den KünstlerInnen. Kontaktdaten sind im Schaufenster zu sehen.

Wir laden dazu ein, einen Spaziergang durch die Innstraße zu machen oder gezielt zur Ausstellung zu fahren (gegenüber vom Feuerwehrhaus).

Im März gibt es Kreatives von Anni Mayer Handmacht´s für di...❤️

Im April stellt sich das Projekt "Kinder für die Zukunft" vor

Organisation: Beatrix Anzenberger und Gesa Lappler



Wir danken für die Sachspenden, die wir erhalten haben. Bitte melden Sie sich weiterhin bei Gesa Lappler unter 080398279928 um einen Termin zu vereinbaren.

Freddy Eisner
Ihr Trauerberater für Griesstätt und Umgebung

Mit unserer 75 jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.

BRAND TRAUERBERATUNG
Wasserburg - Klosterweg 12 - 08071 50112



STRAHLHUBER

OMNIBUSUNTERNEHMEN

Omnibusunternehmen
Georg Strahlhuber e.K.
Inhaber Anton Strahlhuber
Dr.-Mitterwieser-Straße 13
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 90 99 70
www.strahlhuberbus.de



Aus der Gemeindebücherei



Unser Buchtipp:

"Das Schicksal der Drachentöchter" ist die dramatische Geschichte einer starken Frau, ihren Mut und die Macht der Vergebung: *Die junge Anna Carlson macht sich in Korea auf die Suche nach ihrer leiblichen Mutter. Doch sie kommt zu spät, denn die Mutter lebt nicht mehr, und Annas Suche nach ihren Wurzeln scheint zu Ende, bevor sie richtig begonnen hat. Ein Hinweis führt Anna zu der eleganten Hong Jae-hee. Eine Begegnung, die ihr Leben für immer verändert, denn die Erzählungen der faszinierenden alten Dame führen tief hinein in die Zeit des Zweiten Weltkriegs und die Besetzung Koreas durch die Japaner. Über zweihunderttausend Koreanerinnen wurden damals gezwungen, den Soldaten als »Trostfrauen« zu dienen – ein schreckliches Stück koreanischer Geschichte, das mehr mit Annas Familie zu tun hat, als sie zunächst ahnt ...*

Obwohl das Buch in erster Linie ein Roman ist, dessen Figuren frei erfunden sind, berührt er doch vor allem, weil die Ereignisse und vielen Schicksale ein reales Vorbild haben. Die historischen Hintergründe sind solide recherchiert, wodurch der Autor den Lesern Einblicke gewährt, die noch lange nachhallen. Das Schicksal der Trostfrauen ist nicht nur ein sehr düsteres Kapitel des Zweiten Weltkriegs, sondern auch eines der am wenigsten aufgearbeiteten. Die Relevanz dieses Themas hält bis heute an, denn die Überlebenden streiten bis heute mit der japanischen Regierung um Entschädigungszahlungen und offizielle Entschuldigungen für die Verbrechen an ihnen. Dieses Buch soll nicht nur unterhalten, sondern auch einen wertvollen Beitrag leisten, um ihre Erfahrungen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

**Hofladen
Thaller
Kornau**

Für OSTERN auf Bestellung:
Lamm, Pute, Hendl, Schwein, Rind, Forellen
(alle Tiere aus Freilandhaltung)
Hausgeräuchertes, Eier vom Hof (auch gefärbt)

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi + Do 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Kornau 3
83556 Griesstätt
☎ 08039 - 1878

Und nun in eigener Sache:

Unsere langjährigen Kolleginnen, Rosa Lindauer (Foto rechts) und ab diesem Jahr auch Annelies Hamberger (Foto darunter), haben endgültig beschlossen, die Büchereiarbeit an den Nagel zu hängen. Seit 2006 haben sie unermüdlich die Bücherei in den Öffnungszeiten betreut und den Fortbestand gesichert. Rosa hat auch als frühere Leiterin bis 2015 die Verwaltungsarbeit mit der Gemeinde und Besprechungen mit den anderen Kolleginnen durchgeführt. (Im Februar 2015 übernahm dies Christine Müller.) Beide haben unsere Bücherei zu einem Treffpunkt im Gemeindeleben gemacht. Ein großes Dankeschön für all die Arbeit und die vielen gute Ideen!

Unsere Bücherei ist zur Zeit noch geschlossen. Sollte sich etwas ändern, werden wir in unserem Schaukasten am Eingang der Bücherei eine Info aufhängen, aber höchstwahrscheinlich werden wir erst nach den Osterferien wieder öffnen.

Macht's gut, wir freuen uns auf ein Wiedersehen

Eure Gemeindebücherei

(Foto/Text: Christine Müller)

Öffnungszeiten der Bücherei (nach dem Lockdown):

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr



Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör
PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland und Österreich
Weitere Modelle in allen Größen finden Sie auf unserer Homepage:

www.aufstellpool.de

Franz Schindler, Schulstr. 7, 83556 Griesstätt

Tel/Fax: 08039-908395

Mobil: 0172-9612092

e-mail: pila-info@aufstellpool.de

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir bitten alle frischgebackenen Eltern, sich bezüglich der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes bei der Gemeindeverwaltung unter ☎ 08039/9056-15 zu melden.

Wir gratulieren zur Geburt

Katherina und Norman Goldenbein zur Geburt ihres Sohnes Tyler Johann, geboren am 8. Januar 2021.



Foto: Goldenbein

Melanie Kaiser und Florian Liedl zur Geburt ihres Sohnes Maximilian Johannes, geboren am 16. Januar 2021.



Foto: Kaiser



Ofenbau
Heizung
Sanitär

Seit der III Generation sind wir Feuer und Flamme für Ihr Zuhause!

Ofenbau Liedl GmbH Telefonisch 08039 - 1566
Dr. Mitterwieser Straße 5 www.ofen-liedl.de
83556 Griesstätt

Stefanie Springer und Julian Hinmüller zur Geburt ihrer Tochter Paulina Kunigunde Anna-Elisabeth, geboren am 12. Februar 2021.



Foto: Hinmüller

Nachruf auf Anna Süß

Im Alter von 89 Jahren verstarb am 13. Januar Anna Süß aus Holzhausen.

Anna Süß wurde als drittes Kind des Landwirtschaftspaares Josef und Ursula Arnold am 10. August 1931 in Raming geboren, wo sie auch ihre Kindheit und Jugend verbrachte. Schon früh musste sie auf dem elterlichen Hof mit anpacken, da ihre beiden Brüder Sepp und Schorsch in den Kriegsdienst eingezogen wurden. Als der Krieg zu Ende ging kehrte nur noch ihr ältester Bruder Sepp nach Hause zurück. Schorsch kehrte nicht heim, er blieb vermisst. Die Ungewissheit und die Hoffnung, ihn wiederzusehen, trieb sie bis ins hohe Alter umher.

Am 17. April 1958 heiratete Anna den Landwirt Andreas Süß aus Holzhausen. Mit ihm bewirtschaftete sie den Linhuberhof und schenkte einem Sohn und zwei Töchtern das Leben. Als junge Mutter musste sie mehrere schwe-



re Krankheiten überstehen, doch ihr tiefer Glaube half ihr dabei.

Als der Hof an den Sohn übergeben wurde und die Alltagslast geringer wurde, blieb ihr mehr Zeit zum Beten. Täglich mehrere Rosenkränze und weitere Gebete für alle Lebenslagen und Anliegen ließen sie im Glauben gut behütet wissen. Auch ihr Hobby, das Stricken, war eine Leidenschaft.

Im Jahr 2013 verstarb ihr Ehemann drei Tage nach ihrem 55. Hochzeitstag. In ihrem Leben umsorgte und behütete sie ihre Kinder, Enkelkinder und Urenkel - man konnte sich keine bessere Mama, Oma und Uroma wünschen.

Am Samstag, den 9. Januar 2021 wurde sie von einem Schlaganfall heimgesucht und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden, wo sich ihr Allgemeinzustand innerhalb kürzester Zeit verschlechterte. Wohl vorbereitet mit den heiligen Sterbesakramenten konnte sie am 13. Januar friedlich einschlafen.

Text/ Foto: Süß

Nachruf auf Anni Kössler

Am 17. Januar verstarb Anni Kössler im stolzen Alter von 99 Jahren - genau 3 Monate vor ihrem 100. Geburtstag.

Zur Urnenbeisetzung, die im Grab ihres im Jahr 2000 verstorbenen Mannes Hubert in Wasserburg stattfand, fanden sich trotz der jetzigen Situation viele Angehörige, Verwandte und Freunde ein. Pfarrer Vogl ging dabei auf das Leben der Verstorbenen ein und fand tröstende Worte für die Trauergemeinde.



Text/ Foto: Kössler

Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin sowie Homöopathie Chia-Shun Hsieh



Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)
Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt
www.Praxis-Hsieh.de oder
www.Praxis-Griesstätt.de
Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458



Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di und Fr 15:30 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 19:30 Uhr
Terminsprechstunden: Mo bis Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Systemrelevante Beschäftigung –
krisensicher und planbar auch zu dieser Zeit!

Stephanihof
Senioren- und Pflegeheim in Halfing



sucht ab sofort

**Pflegeassistentenkräfte
(m/w/d) in Voll- und Teilzeit**

Gerne auch **Quereinsteiger!**
Sie haben Freude an der
Arbeit mit älteren Menschen
und werden durch unser
Fachpersonal angeleitet.

Wir freuen uns über eine schriftliche Bewerbung an:
Stephanihof, Florian Sternsdorf, Chiemseestr. 41,
83128 Halfing, Telefon 08055/1890-258,
Mail: f.sternsdorf@mayer-reif-pflegeheime.de

www.mayer-reif-pflegeheime.de *Persönlich. Menschlich. Familiär.*

Anni Kössler wurde am 17. April 1921 als zweites von sieben Kindern geboren. Sie verbrachte ihre Kindheit in Seeberg in der Hallertau, wo ihre Eltern ein bäuerliches Anwesen besaßen. Als der Hof versteigert wurde, weil ihr Vater einen Unfall hatte und nicht mehr arbeiten konnte, musste sie nach der Schule das Geld auf einem gräflichen Gut in Niederbayern verdienen, um zur Ernährung der Familie beizutragen. Diese Zeit hat ihr ganzes Leben geprägt und man sah sie bis zum letzten Lebensjahr im Garten werkeln. Dabei hatte sie aber immer Zeit für ihre Freunde und Bekannten und man sah sie oft am Gartenzaun stehen und ein Schwätzchen halten.

In ihrer Jugend absolvierte sie eine Lehre in einem Gemischtwarenladen in Ergoldsbach in Niederbayern. In den Kriegsjahren lernte sie ihren Mann Hubert kennen und lieben und in den Jahren 1949, 1950 und 1951 gebar sie ihre drei Kinder, zwei Söhne und eine Tochter. 1966 pachtete ihr Mann ein Lebensmittelgeschäft in der Nähe von Starnberg, wo sie den Laden und den Haushalt führte, bis ihr Mann in Rosenheim eine Gastwirtschaft übernahm. Dort arbeitete sie in der Küche. Es folgte dann noch die Pacht eines weiteren Lokals in Geretsried für zwei Jahre.

Im Jahr 1984 übersiedelten sie von Kolbermoor, wo sie einige Jahre wohnten, nach Griesstätt, um hier mit ihrem Mann den Lebensabend zu verbringen. In den ersten Jahren zog sie ihren Enkel Hubert mit auf. Nachdem ihr Mann im Jahr 2000 verstorben war bewohnte sie die Wohnung in der Max-Stoll-Straße allein. Man sah sie trotz ihres hohen Alters meistens zusammen mit ihrem Hund Bärli. Jeden Montag traf sie sich mit ihren Freundinnen und sie war auch oft im Ort unterwegs.

Am Muttertag 2017 brach sie in ihrer Wohnung zusammen und wurde ins Krankenhaus Wasserburg gebracht, wo sie sich nach einer knappen Woche selbst entließ. In den letzten vier Jahren übernahm ihr mittlerer Sohn Karlheinz die Pflege bis zu ihrem Tod. Diese Zeit war für beide ein Geschenk. Am 13. Januar 2021 verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand rapide und sie erholte sich nicht mehr. Am 15. Januar erhielt sie von Pfarrer Vogl noch die Krankensalbung und zwei Tage später schief sie im Beisein ihres Sohnes in ihrer Wohnung friedlich ein. Sie hinterlässt eine große Lücke.

immer Donnerstags ab 7 Uhr

ba Hunga.de

Roggenbrot
Vollkornroggenbrot
Bauernbrot
• Natursauertelg

Vollkornbrot mit Saaten
Semme + Stangerl
aus Dinkelmehl

Kolbing 18a, Griesstätt
Tel. 08039 909687

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Termine

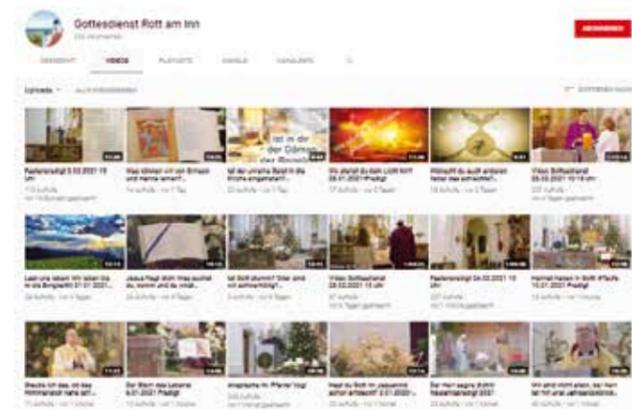
Sa, 13.03.	14:00		Tauftermin
So, 14.03.	8:45		Familiengottesdienst
Mo, 15.03.	8:00-19:00	A	Eucharistische Anbetung, anschl. Hl. Messe
Mi, 17.03.	19:00	R	Bußgottesdienst des Pfarrverbands
Fr, 19.03.	19:00	A	Festgottesdienst zu Josefi
Fr, 26.03.	19:00		Jugendkreuzweg
Sa, 27.03.	15:00		Kinderkirche mit Palmweihe
So, 28.03. Palm-sonntag	8:30		Hl. Messe mit Palmweihe und Passion
	10:30		Tauffeier
	8:00	A	Hl. Messe (Pfr. Vogl) mit Predigt anschl. Aussetzung des Allerheiligsten
	9:00-10:00	A	Beichtgelegenheit bei P. Jan Walentek, Pfr. Scheurenbrand, Pfr. Weingärtner, Pfr. Vogl
Mo, 29.03.	ab 16:30	A	Beichtgelegenheit bei Pfr. Vogl, Pfr. Weingärtner, Pfr. Bibinger; Pfr. Huber)
	17:30	A	Kreuzweg
	18:30	A	Hl. Messe mit Predigt
	ab 19:30	A	Gestaltete Anbetung
Do, 01.04. Gründonnerstag	19:30	R	Messe vom Letzten Abendmahl für Griesstätt und Rott
	21:30		Ölbergandacht

	9:00		Trauermette
Fr, 02.04. Karfreitag	10:00-12:00		Beichtgelegenheit in der Sakristei (Pfr. Weingärtner)
	13:30		Kinderkreuzweg
	15:00		Karfreitagsliturgie, anschl. Gebet am Hl. Grab
Sa, 03.04. Kar-samstag	9:00-11:00		Beichtgelegenheit in der Sakristei (Pfr. Weingärtner) und Gebet am Hl. Grab
	20:00		Osternacht
So, 04.04.	8:45		Festgottesdienst (Ostersonntag)
Mo, 05.04.	8:45	A	Festgottesdienst (Ostermontag)
So, 18.04.	10:30		Tauffeier

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt. A= Altenhohenau; R= Rott; H=Holzhausen; B= Berg

Gottesdienste auf Youtube

Sie finden zahlreiche Videos aus dem Pfarrverband auf Youtube unter "Gottesdienst Rott am Inn". Donnerstags um 19:00 Uhr und sonntags um 10:15 Uhr werden die Gottesdienste live übertragen. Text/Screenshot: Redaktion



La Stoffa
 EICHHORNWEG 1
 83512 WASSERBURG
 Tel. 08071 / 92 51 48
 KURZWAREN
 FACHBERATUNG
 BESONDERE STOFFE

Aus den Schulen

Eine Praktikantin beim Homeschooling

Statt in der Schule zu sitzen und mit den Kindern zu lernen, saß unsere Praktikantin während des Praktikums vor dem Computer, nahm Lernvideos auf und peppte das Klassen-Padlet mit pfiffigen Filmen und Learning Apps auf! ... und der „Lernbär“ Jonny war auch immer mit dabei!

Danke Valentina!

Text/ Foto: MS Rott



„Tag der offenen Tür“ am Luitpold-Gymnasium

Alle Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse Grundschule sowie alle, die sich für einen Übertritt an das Gymnasium interessieren, sind zusammen mit ihren Eltern eingeladen, das Luitpold-Gymnasium Wasserburg am Dienstag, den 27.04.2021 ab 18 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums kennenzulernen (Informationen zum Schulbetrieb und zum Gymnasium allgemein, Schulhausführungen, Schnuppern bei Chemie-, Physik und Robotikvorführungen, Einblicke in den Schulalltag durch die Tutoren und vieles mehr). Sollte die Info-Veranstaltung aus Pandemiegründen nicht in Präsenz stattfinden können, werden alternative Möglichkeiten des Kennenlernens angeboten. Ge-

HMS PULS
 Montageservice
 Türen und Tore
 Überdachungen
 Markisen
 Carports
 Industrietore
 Giuseppe Puls
 Montageservice
 Rosenheimer Straße 43
 83556 Griesstätt
 0174 - 3084781
 08039 - 8279125
 info@hms-puls.de
 www.hms-puls.de

naue Hinweise entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Homepage. Um einen ersten Eindruck zu gewinnen, empfehlen wir den Link „Informationen zum Übertritt an das Luitpold-Gymnasium Wasserburg“ unter www.gymnasium-wasserburg.de.

Das Luitpold-Gymnasium freut sich auf zahlreichen Besuch in Präsenz oder virtuell!
 Text: LGW

Abbruch des Schulgebäudes in Rott am Inn

Der Abbruch der alten Schule in Rott am Inn ist seit Dezember voll in Gang und soll schon Ende März beendet sein. Im Moment kann man mehrere Bagger beobachten, die das Gebäude Stück für Stück abtragen (Foto). Mit Weh-



mut sehen einige Schüler, Eltern und Bürger dem spektakulären Abbruch der Schule zu, die viele von ihnen während der rd. 60 Jahre besucht haben. Der Unterricht der Grund- und Mittelschule Rott a. Inn findet derzeit - wie bereits berichtet - in der Containeranlage in der Pfarrers-Freiberger-Straße statt. Bereits Ende März/ Anfang April soll der Bau der neuen Schule starten. Die Gesamtkosten für den Neubau, der an der gleichen Stelle entsteht, werden auf ca. 18,5 Mio. Euro geschätzt, abzüglich Zuschüssen in Höhe von circa 9 Mio. Euro. Bauherr des Gebäudes ist die Gemeinde Rott, die das Gebäude an den Schulverband (Rott, Griesstätt, Ramerberg) vermietet. Die Miete wird entsprechend der Schülerzahlen auf die drei Gemeinden umgelegt. Die Mittelschule in Rott besuchen derzeit 49 Schüler aus Griesstätt. Die Bauzeit wird vermutlich zwei Jahre betragen.
 Text: Strobl/ Fuchs; Foto: Fuchs

DR. MED. DENT. MARIA BETZL
 ZAHNÄRZTIN
 unsere Sprechzeiten
 Mo 8:00-12:00 · 14:00-18:00
 Di 8:00-12:00 · 14:00-19:30
 Mi 8:00-12:00
 Do 8:00-12:00 · 14:00-18:00
 Fr 8:00-13:30
 Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
 Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

Bestattungshilfe RIEDL
 Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen
Wasserburg Bestattungsvorsorge
 Bahnhofplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40
 Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!
 Edling 0 80 71 / 5 26 44 40
 Rettenbach 0 80 39 / 13 45
 Haag i. OB 0 80 72 / 37 48 48
 Ebersberg 0 80 92 / 8 84 03
 Höhenkirchen/Sieg. 0 81 02 / 9 98 68 77
 Taufkirchen b. München 0 89 / 62 17 15 50
 Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

Aus dem Kindergarten



Notbetreuung im Kindergarten

Seit Mitte Dezember letzten Jahres befanden wir uns in der Notbetreuung. Rund 30 Prozent der Kinder nutzten teilweise dieses Angebot. Mit der Zeit bemerkten wir, dass die Kinder und Eltern sehr an ihre Grenzen kamen. Die Tatsache, dass man private Kontakte einschränkt, Home-schooling, Homeoffice, Ängste, finanzielle Sorgen u.ä. belasten die Familien sehr.

Seit dem 22. Februar dürfen nun wieder alle Kinder zu uns kommen und wir freuen uns sehr darüber. Auch das Mittagessen können wir wieder anbieten.

Momentan befinden wir uns im „eingeschränkten Regelbetrieb“, das heißt, wir betreuen die Kinder in festen Gruppen und tauschen auch das Personal nicht durch. Besprechungen finden weitestgehend über das Telefon bzw. Videokonferenzen statt.

Wir hoffen sehr, dass dies weiterhin so bleiben kann. Wir haben die Anweisung, sobald die Inzidenz auf über 100 steigt, müssen wir am Folgetag wieder in den Notbetrieb gehen. Text: Kindergarten

Fasching im Kindergarten

Trotz der ungewöhnlichen Zeit machten wir es uns in den jeweiligen Gruppen schön. Es fanden im Kindergarten und in der Krippe innerhalb der Notbetreuung kleine gruppeninterne Faschingsfeiern statt. Vor allem in der Katzensgruppe machte das Maskenbasteln den Kindern sehr viel Spaß und so kamen viele verschiedene und auch lustige Masken zustande (Foto rechts oben).



Die Faschingsfeiern gestaltete jede Gruppe individuell für sich passend. Traditionell beendeten wir am Aschermittwoch den Fasching, in dem wir die selbst gebastelten Girlanden und Dekorationen verbrannten. Text/ Foto: KiGa

Spende über die Firma Baierl

In Coronazeiten darf sich unser Personal auch in den Pausenzeiten nicht treffen. Dadurch waren wir gezwungen, mehr Pausenräume zu schaffen. In vielen Arbeitsstunden von Personal und Bauhof wurde aus unserem Spielelager ein schöner heller neuer Pausenraum. Auf der Suche nach einer Eckbank unterstützte uns Markus Baierl. Er organisierte über einen Freund eine wunderschöne Eckbank, die uns dieser kostenlos zur Verfügung stellt. Firma Baierl übernahm den Transport und den Aufbau.



Wir sind sehr dankbar dafür und freuen uns riesig.

Text/ Foto: KiGa

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Aus dem Schützenverein



Verdienter Schütze feierte 70. Geburtstag

Otto Baierl aus Kolbing wurde im Januar 70 Jahre alt. Leider konnte Otto, der ein begeisterter Festefeierer ist, diese Geburtstagsfeier wegen der Coronabeschränkungen nicht im üblichen Rahmen abhalten. Otto Baierl trat 1968 dem Schützenverein bei und gab sportlich gleich richtig Gas. Nach kurzer Zeit hatte der junge Schütze schon ein so hohes Leistungsniveau erreicht, dass er sich mit dem Vorbild der Griesstätter Schützenjugend, Paul Spötzl ("Panger-Pauli") messen konnte.

Bald fing er dann mit dem Kleinkalibergewehrschießen an, wo er genauso talentiert wie mit dem Luftgewehr war. Zu dieser Zeit war das Interesse der Schützenjugend am Kleinkaliberschießen recht hoch und damit auch der Konkurrenzdruck erheblich. Trotzdem konnte Otto mit seinen Mannschaftskameraden den Titel des Oberbayerischen Vizemeisters erkämpfen. Auch mit dem Luftgewehr erzielte Otto mit seiner Mannschaft auf Gau- und Bezirksebene achtbare Erfolge. Nicht nur als Einzelschütze, auch beim Gauwettkampf machte sich der Jubilar als langjähriger Mannschaftsführer verdient. Mit seinen hohen Ergebnissen trug er zum Mannschaftserfolg bei. Er schoss so schnell, dass er die Schützen der gegnerischen Mannschaften oft total aus dem Rhythmus brachte. Dem Otto konnte man beim Verlassen des Schießstandes sofort ansehen, ob er mit seinem Ergebnis zufrieden war oder nicht. War er es, explodierte er fast vor Freude, wenn nicht, ärgerte er sich brutal und wollte gleich am liebsten sein Gewehr verkaufen, was er zum Glück aber dann doch nicht tat. Der Otto war nicht nur ein sicherer Schütze, sondern half als Schreinermeister jederzeit, wenn auf dem Schießstand irgendetwas Handwerkliches zu erledigen war. Man brauchte den Otto nie lange zu betteln, denn großzügig leistete er immer Hilfe. Er war seit Gründung der Böllerschützengruppe im Jahre 1983 aktiv dabei. Das passte genau zu seiner Gesel-

ligkeit, für die er bereits beim Rundenwettkampf bekannt und beliebt war. Als seine Söhne Andreas und Markus im Schießsport aktiv wurden und bewiesen, dass sie das Talent ihres Vaters geerbt hatten, zog sich Otto vom Sportschießen ziemlich zurück und engagierte sich lieber bei den Böllerschützen.

Die Schützengesellschaft Griesstätt wünscht ihrem verdienten Mitglied Otto Baierl, dass er gesund bleibt und dankt ihm für seine jahrzehntelangen Dienste im Verein.

Man hofft immer noch, dass er sich dazu überreden lässt, beim Stehend-Aufgelegtschießen der Senioren mitzumachen. Da könnte er zeigen, dass er das genaue Zielen noch nicht verlernt hat. Text/Foto: Hans Römersberger



Otto Baierl (li.) im Gespräch mit Ludwig Liedl bei dessen 80. Geburtstag.

Gedanken des Trachtenvereins zum Thema *Gemeinschaft*

Alle Menschen reden immer von Gemeinschaft. Eine gute Gemeinschaft ist so wichtig! Bei den Stellenanzeigen und Berufsbeschreibungen ist Teamfähigkeit gefragt. Aber was bedeutet das? Gibt es in der heutigen Zeit noch Vorbilder für diese Eigenschaft, die so oft zitiert, gewünscht und verlangt wird?

Nimmt man die freiwilligen Feuerwehren, auf deren Vereinsfahrten schon ein großer Anhaltspunkt für Gemeinschaft steht: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“, so

Cafe Backshop Imbiss

*Hausgemachte Kuchen und Torten • Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner*

Öffnungszeiten:

Mo	Ruhetag
Di - Fr	6:00-13:00 Uhr
Sa	6:30-12:00 Uhr
So	7:30-13:00 Uhr

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: info@gartengestaltung-achatz.de
www.gartengestaltung-achatz.de

Waschpark Vogtareuth Gewerbegebiet 8

Waschpark Vogtareuth
Die lackschonende Fahrzeug-Wäsche

**Werktags: 6:00 - 22:00 Uhr
Sonntags: 9:00 - 22:00 Uhr**

Fam. R. Stettner
Telefon: 08075/1238

NEU:
• Power-Schaum
• Premiumbürsten

IT und pfundig passen jetzt zusammen!

**Wir sind Ihre externe IT-Abteilung.
Kümmern Sie sich um das
Wesentliche!**

Ein Auszug unserer Leistungen:

- Beratung und Beschaffung
- PCs, Laptops, Server & Speicher
- EDV-Support für Ihre Mitarbeiter
- Vernetzung und Home Office
- Firewalls, Virenschutz & Backup
- Cloud-Telefonanlagen
- moderne Zeiterfassung
- Warenwirtschafts-Systeme
- Webseiten und Onlineshops
- Datenschutz

Mit Profis arbeiten?



**Wir sind umgezogen!
Besuchen Sie uns ab sofort in der
Alpenstr. 33, 83556 Griesstätt**

IT WORKS

Ihr kompetenter IT-Partner

Telefon: 08039 497 00 00
E-Mail: hallo@it-works.biz
Webseite: www.it-works.biz

lautet der Leitspruch. Sportbegeisterte Menschen haben oft schon den Satz „Der Star ist die Mannschaft“ gehört. Sieht man die Schäffler oder die Aktiven der Trachtenvereine mit 8, 12 oder mehreren Paaren tanzen, so klappt das nur, wenn die Gruppe bereit ist, dem Einzelnen an einem schlechten Tag auszuweichen.

Gemeinschaft bedeutet also Zusammenhalt erfahren. Auch der erfahrene und fest im Leben stehende Feuerwehrmann, der schon sehr viel erlebt und verarbeitet hat, hat manchmal einen Tag, an dem er an der Grenze seiner Belastbarkeit ist. Dann ist dieser froh, einen Kameraden an seiner Seite zu haben, der für ihn in die Bresche springt, wenn es darauf ankommt. Gott sei Dank leben wir schon lange Zeit in Frieden in unserem Land. Denkt man an die Kriegsveteranen und ihre Erlebnisberichte; keiner von ihnen erzählt vom Krieg. Sie berichten von Zusammenhalt, Kameradschaft und Freundschaften, die in diesen schweren Zeiten entstanden sind.

Blicken wir weiter zu den Gebirgsschützen und Schützenvereinen. Sie erhalten Brauchtum und Traditionen mit den Böllerschützen, durch ihr Vereinsleben und ihre Tracht. Aber sie haben auch eine Sportsparte, die Sportschützen. Sie messen sich in verschiedenen Disziplinen und bereiten sich gezielt auf Wettkämpfe vor. Genauso verhält es sich auch bei den Trachtenvereinen. Im Vordergrund steht der Erhalt von Tracht, Sitte, Bräuchen und der Mundart. Dies erfolgt durch Teilnahme an kirchlichen Festen in der entsprechenden Ausführung der Tracht. Weiter erfolgt dies durch die Theater- und Goaßlschnoizergruppen. Überlieferte Tänze werden durch die Kinder-, Jugend- und Aktivengruppen weitergegeben. Musikanten, Musikgruppen und Musikkapellen spielen Volks- und Blasmusik. Auch das ist die Weitergabe von Erhaltenswertem.

Aber auch die Trachtenvereine haben eine Sportsparte, das Preisplattln. Auch durch das Preisplattln kann man Vieles lernen. Nicht nur wie man sich sauber kleidet oder wie in den verschiedenen Gauverbänden gedraht und geplattelt wird, man kann insbesondere beim Gruppenpreisplattln viel lernen. Es sind vier Paare auf der Bühne, die synchron ihre Darbietung bringen müssen. Es ist schon oft vorgekommen, dass nicht die Gruppe mit den stärksten Dirndl und Buam gewonnen hat, sondern die Gruppe, die am besten harmoniert hat.

Für eine Gemeinschaft braucht man also Zusammenhalt



Ihr

FRUGA

Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Florian Habl
Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstätt
08039 / 90 95 51

und Harmonie in der Gruppe. Wie erreicht man, dass eine Gruppe aus unterschiedlichen Persönlichkeiten an einem Strang zieht? Man braucht einen Zweck, einen Grund. Dieser ist bereits von den Vereinsgründern in den Vereinssatzungen festgeschrieben worden. Dann braucht man eine Vision, wie der jeweilige Verein in der Zukunft gestaltet werden kann, um seinen Fortbestand zu wahren und der Vereinssatzung gerecht zu werden. Dies sind die Voraussetzungen, um eine Gruppe zu versammeln.

Wie erhält diese Gruppe aber nun die Dynamik, um eine Harmonie zu werden, eine Einheit? Das gelingt am Besten durch die verschiedenen Charaktere. Jeder Mensch hat seine Stärken und Schwächen und hier heißt es, die Stärken jedes Einzelnen zu nützen und gleichzeitig die Schwächen zu respektieren bzw. die Gruppe stets für hinzukommende Personen mit ihren Stärken und Schwächen offen zu halten. Ein guter Plattler ist nicht gleich ein guter Trachtler. Dazu gehört mehr. Die Bereitschaft für Veränderungen. Persönliche Belange in den Dienst der Gruppe stellen. Die Rücksicht auf Gefühle Anderer, wachsendes Zugehörigkeitsgefühl und die Freude und Spaß an der gemeinsamen Gestaltung des Vereinswesens.



Stellvertretend für die unzähligen Frauen und Männer darf man hier auch die vielen, sehr erfolgreichen Griesstätter Trachtendirndl nennen (*Foto vom Gauheimatabend am 29.04.2011*). Sie waren nicht nur im Gebiet, sondern auch bei Gaujugendpreisplattln und Gaudirndldrahn erfolgreich.

Drei von ihnen haben im Trachtenverein intensiver mitgewirkt. Im Sommer werden es 20 Jahre, seit mit Johanna Fischbacher (geb. Ott) ein Griesstätter Dirndl zum ersten Mal ein Gaudirndldrahn gewonnen hat und gemeinsam mit Julia Loibl (geb. Gmeiner) den Verein in der Gaugruppe vertreten hat. Gemeinsam sind sie auch als Griesstätter Dirndl und Griesstätter Sängern weitum bekannt und geschätzt. Und Katharina Schuster, die wie Johanna Fischbacher 2001 und 2003, in den Jahren 2017 und 2019 zwei Mal das Gaudirndldrahn gewonnen hat. Der Stolz über ihre sichtlichen Erfolge bewegte und schweißte den ganzen Verein zusammen. Was eint diese drei Dirndl? Durch ihre Erfolge wird Griesstätt im Gauverband I und darüber hinaus mit ihnen in einem Atemzug genannt. Aber noch wichtiger - Sie stehen für Gemeinschaft! Die Gemeinschaft aus Zusammenhalt und Harmonie. Diese haben sie in den Aktivengruppen immer mit entfacht. Und sie haben als leidenschaftliche Jugendleiter dies auch stets versucht, in die nächste Generation zu tragen. Die Kinder und Jugendlichen sollen in dieser Gemeinschaft wachsen, Wärme, Geborgenheit und Zugehörigkeit spüren, können den Sorgen des Alltags entfliehen, Freunde treffen, lachen, und sollen Achtung vor Anderen, aber auch Selbstachtung erlernen. Gemeinschaft ist also mehr als ein Wort. Echte Vorbilder für Gemeinschaft, Frauen und Männer, finden sich in allen Vereinen! Vorbild kann jeder werden. Es ist wert, genauer hinzuschauen! Text: Josef Furtner; Foto: Alfons Albersinger

Neuwahlen bei der Wasserwacht



Wie alle vier Jahre musste auch dieses Jahr wieder die Vorstandschaft der Wasserwacht Ortsgruppe Rott am Inn (Stützpunkte in Rott, Griesstätt und Hochstätt) gewählt werden. Gemäß Satzung musste diese bereits gut fünf Wochen vor dem Tag der Wahl (21.02.2021) mit genauen Angaben zu Ort und Uhrzeit angekündigt werden. Auch hier bereitete Corona einige Hindernisse und Herausforderungen. Schon die Vorbereitungen zu treffen, war nicht einfach: Telefon, App, E-Mail, selbst die neuen Möglichkeiten ersetzen nicht den persönlichen Kontakt und die ansonsten vorherigen

ZEILINGER'S BÄCKEREI / CAFE

Tel.: 08039 - 37 83 // Rosenheimerstr. 2 // 83556 Griesstätt
www.bäckerei-zeilinger.de

Unsere Oster-Highlights

- Osterfladen
- Osterhasenkekse
- und vieles mehr...



Wir wünschen Ihnen frohe und
frühlingshafte Osterfeiertage.

Treffen untereinander. Niemand wusste, wie sich die Lage entwickelt, weshalb ein Ort im Freien eine relativ sichere Lösung darstellte, wenn auch mit dem Nachteil, dass man dem Wetter ausgeliefert wäre. Und hier bietet sich für eine Wasserwacht natürlich eine der Wachhütten an den Seen der Ortsgruppe an. Aufgrund der geringen Besucheranzahl in der aktuellen Situation wurde der Kettenhamer Weiher als Wahlort festgelegt.



Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen kamen viele Kameradinnen aus Hochstätt, Rott und Griesstätt zusammen, sodass bei stolzen 46 anwesenden Personen 45 davon ihre Stimme abgeben durften (Foto). Trotz Corona-Abstand und Mund-/Nasenschutz sollte die Wahl möglichst kurz gehalten werden. Nach den Grußworten und einem kurzen Rückblick der letzten Jahre erfolgte

einstimmig die Entlastung der Vorstandschaft, woraufhin die Wahlen durchgeführt wurden.

Mehrere verdiente Mitglieder traten nach langjähriger Tätigkeit aus ihrem Amt zurück, werden und wollen aber Gott sei Dank auch weiterhin die Ortsgruppe bzw. ihre Stützpunkte unterstützen:

- Karoline Adler-Lazarus, seit 1997 in Rott im Amt des Kassiers für die komplette Ortsgruppe zuständig

- Brigitte Wühr, seit 2005 als Stützpunkt-/ technische Leitung für den Stützpunkt Rott zuständig

- Christoph Meier, seit 2007 als Stützpunkt-/ technische Leitung für den Stützpunkt Griesstätt zuständig und seit 2017 stellvertretender Leiter der Ortsgruppe

- Lisa Fink, ebenfalls seit vielen Jahren Beisitzerin in der Vorstandschaft

- Bernhard Rieder, ab 2017 Jugendleiter der Ortsgruppe
Sie alle haben sich über viele Jahre mit großem persönlichem Einsatz, viel Herzblut, Geschick und außerordentlichem Engagement für das Wohl unserer Wasserwacht eingesetzt und möchten jetzt ihre Zeit in der Wasserwacht etwas ruhiger gestalten.

Tobias Unterstraßer aus Hochstätt, Stützpunkt-/technische

Immobilie im Alter Haus verkaufen oder behalten?

Leben heißt Veränderung und die Wohnsituation verändert sich mit. Die Immobilie, die in jüngeren Jahren noch alle Wünsche erfüllte, kann im Alter zur Belastung werden. Was sinnvoll ist, hängt von den Wünschen und Bedürfnissen der Besitzer ab und muss gut überlegt sein.

Eine Option ist der **altersgerechte Umbau** der Immobilie. Sind größere Umbaumaßnahmen nötig, kann es passieren, dass die Umbaukosten wesentlich höher sind als der Neukauf einer kleineren, bereits barrierefreien Wohnung. Sind die Voraussetzungen aber gegeben, gibt es viele Möglichkeiten für selbständiges Wohnen im Altern.

Ein Haus- oder Wohnungsverkauf im Alter bedeutet nicht zwangsläufig, dass man ausziehen muss. Es gibt verschiedene Optionen, die es Eigentümern ermöglichen, im Haus wohnen zu bleiben und dennoch finanziell von der Immobilie zu profitieren.

Immobilienbesitzer, die weiter in der Immobilie wohnen möchten, sich aber von den Rechten und Pflichten befreien wollen, können sich für einen Immobilienverkauf gegen **Wohnrecht** auf Lebenszeit entscheiden. Meist wird die Immobilie aber unter dem eigentlichen Verkehrswert verkauft.

Eine andere Möglichkeit ist die **Leibrente**. Dabei handelt es sich um eine spezielle Form des Hauskaufes. Der Verkäufer bleibt im Regelfall bis zum Lebensende im Eigenheim und erhält vom Käufer statt einer bestimmten Kaufsumme regelmäßige Rentenzahlungen. Seit 2007 bieten wir unseren Kunden die Immobilienverrentung an und arbeiten mit allen relevanten Immobilienrenten Anbietern Deutschlands zusammen.

Welche der beiden Varianten sinnvoller ist, hängt von mehreren Faktoren ab. Beide Modelle lösen aber das Problem einer barrierefreien und somit altersgerechten Situation im Haus nicht.

Bietet sich die bauliche Aufteilung an, ist die **Teilvermietung** ein wunderbarer Weg, die Immobilie mit Leben zu füllen und die Rente aufzustocken. Wichtig ist, die Verantwortung im Blick zu haben, die als Vermieter auf einen zukommt.

Reicht das Geld für die Instandhaltung der Immobilie nicht, schafft man es nicht mehr, das Haus und den dazugehörigen Garten zu pflegen oder möchte man einfach lieber Zeit für andere Dinge haben? Dann ist der **Verkauf** der Immobilie und der Umzug in eine barrierefreie kleinere Wohnung eine Option. Für viele Immobilienbesitzer im hohen Alter ist das eine große Erleichterung. Dadurch besteht auch die Möglichkeit, in die Nähe der Kinder und Enkelkinder zu ziehen, die heutzutage oft weit weg vom einstigen Zuhause leben. Die Finanzierung des Neukaufs kann durch den Verkauf der alten Immobilie getilgt werden und wer kein neues Eigentum erwerben möchte, kann durch den Verkauf des Eigenheims auch die Anmietung einer geeigneten Wohnung finanzieren.

Wir geben Ihnen gerne einen Überblick, welche Möglichkeiten Ihre Immobilie im Alter bietet und helfen Ihnen dabei, die beste Lösung zu finden.

Für mehr Informationen können wir gerne einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin vereinbaren.
Rufen Sie uns an: 08039-907154



Leiten 3, 83556 Griesstätt
info@finanzhaus-sedlmeier.de
www.finanzhaus-sedlmeier.de



Leitung für den Stützpunkt Hochstätt, und Jakob Ametsbichler aus Griesstätt, Leiter der Ortsgruppe, stellten sich erneut zur Wahl und werden auch in Zukunft ihre Ämter ausführen.

Nach der Bildung eines Wahlausschusses, welchen Alois Fink leitete, wurde die Wahl schließlich durchgeführt.

Neben den bereits erwähnten Tobias Unterstraßer und Jakob Ametsbichler konnten auch für die restlichen Posten schnell neue Kandidaten gefunden und gewählt werden.

Florian Fiege wird in Zukunft stellvertretender Leiter der Ortsgruppe und Jakob Ametsbichler unterstützen. Annika Schütz wird nach einstimmiger Wahl in Zukunft das Amt der technischen Leitung für Rott übernehmen. Thomas Schaffer nahm das Amt des technischen Leiters für Griesstätt an. Johannes Ganslmaier wird sich im Amt des Jugendleiters in Zukunft um den Nachwuchs der Wasserwacht kümmern und Lina Hornung stellt sich der Aufgabe des Kassiers, um die Finanzangelegenheiten der Ortsgruppe zu koordinieren.

Alle sieben Kandidaten wurden einstimmig ohne Gegenstimme gewählt.

Nach der Bekanntgabe der Wahlergebnisse durch Alois Fink hatte unser langjähriger Aktiver, einstiger Leiter und jetziger Beisitzer Christian Habl die Ehre und überreichte mit ein paar herzlichen Worten des Dankes den neu gewählten und scheidenden Damen einen Blumenstrauß.



Die neue Vorstandschaft der Wasserwacht Griesstätt-Rott-Hochstätt v.li.: Jakob Ametsbichler, Johannes Ganslmaier, Annika Schütz, Tobias Unterstraßer, Thomas Schaffer, Florian Fiege und Lina Hornung.

Den Abschluss bildete ein kleines Fotoshooting, um den Lesern und Bürgern unserer drei Gemeinden mit ihren Seen in Griesstätt, Hochstätt und Rott zeigen zu können, wer hinter der Wasserwacht steckt. Ein guter Kontakt ist uns wichtig - er hilft nicht nur bei allen Aktionen, bei den Wachdiensten und um den Badegästen Sicherheit zu geben, sondern auch, neue Mitglieder zu finden. Egal ob jung oder alt, bei uns sind Alle willkommen: Jeder kann helfen!

Rückblick von 2017 bis 2020

Im Frühjahr 2017 wurde eine neue Jugendgruppe mit damals 15 Jugendlichen gegründet. Im Sommer 2018 fanden zwei Wasserretterlehrgänge und in 2019 Funklehrgänge mit ca. 20 Teilnehmern statt. 2020 gab es coronabedingt leider keine Aktivitäten. In allen Jahren - außer in 2020 - wurden Erste Hilfe Kurse, Defibrillator-Kurse, Ramadama, Wachdienste, Schwimmtraining, Schwimmabzeichen, Lehrgänge usw. durchgeführt. Die folgende Tabelle zeigt einige während des Dienstes geleisteten Arbeitsstunden:

Arbeitsstunden	2017	2018	2019	2020
Wachstunden	484	701	689	581
Sonstige Arbeitsstunden	190	205	161	226
Hilfeleistungen	21	32	12	18
Hilfs-Einsätze BRK/SEG		1	4	5
Std. Ausbildung/Verwaltung	600	1345	1031	705
Schwimmabzeichen	2017	2018	2019	2020
Seepferdchen	5	3	7	3
DJSA bronze	8	16	4	3
DJSA silber	4	6	16	5
DJSA gold	2	5	3	
Schnorchelabzeichen			9	
DRSA bronze	3	6	10	5
DRSA silber	10	18	16	21 (+9)
DRSA gold		1		(+1)

Die Abzeichen in Klammer konnten wegen Corona nicht mehr fertig gemacht werden. Text/Fotos: Jakob Ametsbichler

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler
Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416
www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

- Innenausbau
- Renovierung
- Holzanstriche
- Bodenbeläge
- Wanddesign
- Hagelschadensanierung



Gerhard Kühnle
Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61
Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62
E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de
www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

Neues von der Feuerwehr

Gründung der Feuerwehr Griesstätt vor 150 Jahren (Teil 2)

Wie im letzten Gemeindeblatt schon beschrieben, wurde 1873 eine Pflichtfeuerwehr, bestehend aus den Gemeindebewohnern zwischen 18 und 60 Jahren angeordnet, was nicht bei allen Verpflichteten Freudenstürme auslöste. Im Volksmund wurden sie deshalb auch als „die Bockboanigen“ bezeichnet.

Der nachfolgende Brief an das Königliche Landgericht Wasserburg macht deutlich, wie es damals zugging:

Griesstätt am 29. September 1876

Gemeindevverwaltung Griesstätt an
Herrn Vertreter der Staatsanwaltschaft vom königlichen Landgericht Wasserburg Lutze

Pflichtfeuerwehrrübung

Der gehorsame Unterfertigte stellt hiermit gemäß Art.368 Ziff.8 des Reichsprozessgesetzbuches Strafantrag gegen:

- a) Rinser Kaspar, Knecht bei Franz Weichselberger in Holzhausen
b) Niggel Xaver, Knecht bei Jakob Schuster, Bauer in Holzhausen wegen rohen Benehmens, Aufreizen zum Ungehorsam und entschiedener Dienstverweigerung. Insbesondere äußerte letzterer, Niggel Xaver seinen Unmut mit den Worten: Es sei ihm zu dumm, sich lange hudeeln zu lassen; er sei sechs Jahre beim Militär gewesen, habe genug exerziert und weigere er sich entschieden die Übungen mitzumachen. Er sei wohl bereit, bei der Spritze mitzuarbeiten, aber exerzieren wolle er unter gar keiner Bedingung. Herrgott etc. und wenn sie es können sollen sie mich einsperren. Im gleichen Sinne äußerte sich auch Rinser.

Durch diese Äußerungen wurden mehrere Pflichtfeuerwehrmänner, denen diese Übungen schon längst ein Dorn im Auge sind, sehr aufgeregt, so daß es viel Mühe bedurfte, diese selbst wieder ins rechte Geleise zu bringen, was jedoch erst nach Entfernung dieser beiden Ruhestörer gelang. Von einem Mitarbeiten bei der Spritze jedoch war von diesen Renitenten nichts zu sehen, sondern sie ließen ihrem Unwillen im Soyer'schen Gasthause freie Zügel.

1876 bekam die Feuerwehr Griesstätt wieder eine Löschmaschine. Diese vierrädrige Saug- und Druckpumpe brauchte nur noch 12 Mann zur Bedienung und ihr Werk war ganz aus Messing. Das Resultat der ersten Prüfung der

Pumpe war „ausgezeichnet“. Mit 16 Mann Besatzung warf sie den Strahl über das Ökonomiegebäude des G. Soyer und zwar vom Boden aus.



Feuerwehrspritze Baujahr 1876; Im Jahr 1910 wurde das Pumpwerk erneuert. Die Spritze ist heute noch voll funktionsfähig!

In der nächsten Ausgabe gibt's wieder was Interessantes zur Geschichte Eurer Feuerwehr!

In eigener Sache noch folgendes:

Eine Pflichtfeuerwehr gibt es in Griesstätt natürlich nicht mehr. Sämtliche Schulungen, Übungen und Einsätze, die Fahrzeugpflege und Instandhaltung des Feuerwehrhauses, sowie alle anfallenden Arbeiten werden allein von freiwilligen (und natürlich ehrenamtlichen und unbezahlten) Feuerwehrkameraden geleistet. Umso trauriger sind wir natürlich darüber, dass wir momentan weder mit Euch noch wir untereinander ausgelassen ratschen, lachen und feiern können. Der Übungsdienst läuft allerdings mit einigen Auflagen bzw. war auch nie verboten.

Weil es keine Pflichtfeuerwehr mehr gibt sind wir aber auf freiwillige Kameraden angewiesen! Wenn Du Dich also gerne für Deine Mitmenschen einsetzt, für Dich Helfen kein Fremdwort ist und Du gerne dazulernst, bist Du bei uns genau richtig! Melde Dich einfach, wenn Du zwischen 12 und 65 Jahre alt bist. Ob Du männlich oder weiblich bist spielt bei uns keine Rolle!

Auf geht's, Ausreden zählen nicht- es gibt ja keine Pflichtfeuerwehr mehr...

Text: Teil aus der Festschrift 130 Jahre Feuerwehr Griesstätt; Alex Maier

Abteilung Gymnastik startet digital durch



Die Abteilung Gymnastik/ Turnen des Sportvereins startete am 26. Januar mit dem ersten digitalen Workout.



Unter Leitung der Abteilungsleiterin und lizenzierten Übungsleiterin Sabine Kaiser fand die erste Online-Gymnastikstunde mit mehr als 20 Mitgliedern statt. Begeisterung herrschte auf allen Seiten wegen des gelungenen Starts.

Seither fand bzw. findet die Stunde nun regelmäßig **jeden Dienstag von 19:30 bis 20:15 Uhr** statt, mit unterschiedlichen lizenzierten Übungsleitern. Aufgrund der guten Resonanz wird das Workout seit 4. März nun **auch donnerstags zur gleichen Zeit** durchgeführt.

Online-Turnstunden sollen nun **auch für Kinder** angeboten werden, allerdings nur bei schlechtem Wetter. Bei schönem Wetter sollten die Kinder ihre freie Zeit lieber an der frischen Luft verbringen.

- Turnen für Kinder ab 3 Jahren:
Montags um 15:00 Uhr
- Turnen für Kinder von 5 bis 7 Jahren:
Montags um 15:30 Uhr
- Turnen für Kinder ab ca. 7 Jahren:
Freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Den Link für die Teilnahme an den Online-Stunden über Microsoft Teams findet man auf der Homepage des Sportvereins (www.djksv-griesstaett.net).

Die Teilnahme ist kostenlos.

Text: Redaktion

Nachwuchs bei der Skiabteilung



Die Skiabteilung des Sportvereins gratuliert ihrer 2. Abteilungsleiterin Steffi Springer und ihrem Lebensgefährten Julian Hinmüller zur Geburt ihrer Tochter Paulina.



Die Skiabteilung hofft, dass die kleine Paulina einmal in die Fußstapfen ihrer Mama tritt und sie eine ebenso talentierte Skifahrerin wird.

Text/Foto: Red.



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL

seit 1993

Wir bieten Ihnen

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 0
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung
- Pflegegutachten für Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV

Alpenstraße 25
83556 Griesstätt

☎ 08039 / 827 93 41 oder 827 93 42 • Mobil: 0173 / 73 77 097

Fax 08039 / 8279343 • Email: info@pflegedienst-trinkl.de

Homepage: www.pflegedienst-trinkl.de

Wir suchen:
Engagierte
Pflegekräfte



Geschenk-
gutscheine

NEU im Gesundheitszentrum Griesstätt, Alpenstr. 25:
Katharina Szeili in der Praxisgemeinschaft mit Kati Kutas

Katharina
Szeili

- Kosmetik • Maniküre • Pediküre • Fachfußpflege
- Hilfe bei Problemnägeln

HAUSBESUCHE

Termine nach Vereinbarung

Telefon 0151/ 51464506



Kati Kutas
Heilpraktikerin

- Statik beeinflussen durch spezielle Triggerpunkte
- Meridiane aktivieren • Dorn-Methode • Osteopressur
- Klassische Massage • Faszien-Massage
- Schröpfen bei Gelenkbeschwerden
- Haltungsschwächen, Schmerzen können gelindert werden.

Termine nach Vereinbarung • Telefon 0175- 735 3098

Kati.Kutas@gmail.com



Neues von den Bürgern für Griesstätt



Jahreshauptversammlung

Nachdem die Lockdown-Maßnahmen bis Ende März zum großen Teil bestehen bleiben, haben wir unsere erste Jahreshauptversammlung nach der Vereinsgründung nun für den 26. April 2021 als Präsenzveranstaltung geplant. Wir hoffen, dass bis dahin die Auflagen soweit aufgehoben sind und eine bedenkenlose Präsenzveranstaltung durchgeführt werden kann. Wir werden Sie im nächsten Gemeindeblatt, das am 24.04./25.04. verteilt wird, auf dem Laufenden halten.

Arbeitskreis-Information

Auch in den letzten Wochen waren unsere Arbeitskreise aktiv. Daraus entstanden zwei weitere Anträge an den Gemeinderat:

Ein Antrag wurde zur Verkehrssituation im Bereich Dr. Mitterwieser Straße/ Zone 30 gestellt. Hier wurde uns von 2. Bürgermeister Anton Strahlhuber eine Behandlung in der April-Sitzung zugesagt.

Die Arbeitsgruppe *Sozialer Wohnungsbau* hat zur Schaffung von Senioren-Unterkünften mit bezahlbarem Wohnraum für Griesstätter Bürger ebenfalls einen Antrag an den Gemeinderat ausgearbeitet. Dieser wurde in der Februarsitzung im nichtöffentlichen Teil zum ersten Mal diskutiert. Der Antrag fand durchaus sehr positive Resonanz im Gemeinderat. Weitere Informationen dazu folgen.

Mehrere Anfragen über den Bürger für Griesstätt-Kummerkasten haben uns erreicht. Diese werden in der nächsten Vorstandssitzung diskutiert und die weitere Vorgehensweise besprochen. Text: Helmut Schuster/ Martin Fuchs

Zubringer Bahn und Bus

In der letzten digitalen Vorstandssitzung der Bürger für Griesstätt wurde von Florian Obermayer das Thema "Transfer zum Bahnhof Rott" angesprochen. Es gibt viele Griesstätter, die sich Busverbindungen zu und vom Rotter Bahnhof zu den Zugzeiten wünschen. Oft treffen zur gleichen Zeit Autos aus Griesstätt ein, um ihre Kinder, Jugendlichen oder auch den Ehepartner zum Zug zu bringen. In der Vorstandschaft wurde nach reichlicher Diskussion festgelegt, dass Gerhard Braunen Kontakt mit der Gemeinde-

verwaltung und Bürgermeister aufnehmen soll. In Gesprächen mit 2. Bürgermeister Anton Strahlhuber wurde nun das Thema aufgegriffen und diskutiert.

Der Wunsch nach Zubringer zum Bahnhof Rott, aber evtl. auch zu weiterführenden Busverbindungen (z.B. nach Grafing) konnte nachvollzogen werden. Wichtig ist zu wissen, wann wo welche Transfers benötigt werden.

Es geht im ersten Schritt nun darum, den Bedarf in der Gemeinde Griesstätt für solche Transfers festzustellen. Dazu ist es notwendig, diesen Bedarf zu sammeln, auszuwerten und anschließend für eine Bewertung und Prüfung der Realisierung an die Gemeindeverwaltung weiterzuleiten. Auch der Kontakt mit dem Landratsamt muss aufgenommen werden, da hier der Nahverkehr geregelt wird. Von Seiten des Landratsamtes Rosenheim ist bis 2024 keine Erweiterung des Nahverkehrs in Griesstätt vorgesehen.

Wir bitten deshalb alle Bürger aus Griesstätt, ihren Bedarf an Transfer-Fahrten unverbindlich anzumelden.

Dazu bitten wir Sie, folgende Angaben zu machen:

- Anzahl der Personen
- Strecke (von-nach; mit Angabe des genauen Zieles)
- Welche Weiterfahrt nutzen Sie?
- Uhrzeit Ankunft/Abfahrt am Ziel

Sollten Sie Hin- und Rückfahrt wünschen, bitten wir um beide Angaben.

Hier ein Beispiel einer Meldung an uns:

Anzahl Personen: 1

Strecke: Von Griesstätt (Bushaltestelle Raiffeisen-Lagerhaus) nach Rott (Bahnhof)

Welche Weiterfahrt nutzen Sie: Zug nach Rosenheim um 7.52 Uhr

Uhrzeit Ankunft: 7.45 Uhr in Rott

Strecke: Von Rott (Bahnhof) nach Griesstätt (Bushaltestelle Raiffeisen Lagerhaus)

Welche Weiterfahrt nutzen Sie: keine (Heimfahrt)

Uhrzeit Abfahrt: frühestens 17.55 Uhr Abfahrt in Rott

Bitte senden Sie Ihre Bedarfsmeldung "Zubringer Bahn und Bus" per Mail an info@buerger-fuer-griesstaett.de oder rufen Sie uns an unter ☎ 08039-909930. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Text: Martin Fuchs

Seit 1999 **Nachhilfe** Karin Reich

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Flexible Laufzeiten
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 0 80 71/66 19
Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Aus dem Geschäftsleben

Übergabe der Praxis von Herrn Dr. Münscher

Ich habe am 1. Januar 2021 meine Kassenpraxis Psychotherapie an eine junge Kollegin meines Vertrauens übergeben. Frau Dr. Hannah Broelmann wird sie in meinem Sinne weiterführen. Mit meiner Frau Christiana Münscher, Psychotherapeutin (HPG) werde ich noch weiter in geringerem Ausmaß systemische Familientherapien in Einzel- und Gruppenarbeit anbieten, jetzt aber nur noch für Selbstzahler und Privatpatienten. Die Gruppenarbeit leidet einstweilen noch unter den Corona-Beschränkungen, wird aber jeweils am letzten Donnerstag im Monat wieder aufleben. Termine unter www.familienstellen.de.

Ihr Dr. Christian Münscher



Dr. Christian Münscher (re.) freut sich, seine Praxis für Psychotherapie in den guten Händen seiner Nachfolgerin Dr. Hannah Broelmann (li.) zu wissen. Die frisch renovierte Praxis in der Max-Stoll-Straße 3 schmücken derzeit Leihgabe-Bilder lokaler Künstler, von Paul Süß (Foto) und Lisa Endriss.

Frau Dr. Broelmann ist in ihrer Arbeit als Ärztin und Therapeutin ein umfassender und ganzheitlicher Blick auf den Menschen wichtig. Seele und Körper gehören zusammen, so Dr. Broelmann. Durch ihre zusätzliche allgemeinmedizinische und internistische Ausbildung ergibt sich ein breiteres Verständnis für psychosomatische Zusammenhänge,

Praxis für Psychotherapie Dr. med. Hannah Broelmann

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Max-Stoll-Straße 3 · 83556 Griesstätt
☎ 08039 - 82 79 038

Mail: info@broelmann.de
www.praxis-broelmann.de

Alle Kassen und Privat
Termine nach Vereinbarung

welches sie ihren Patienten näher bringen kann. Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Text: Dr. Münscher/ Red.; Foto: Red.

Systemische Therapie und Erziehungsberatung ab 1. April im Gesundheitszentrum an der Alpenstraße

Ab 1. April 2021 bietet Frau Amalia Zuppari in den Räumen der Praxisgemeinschaft Kutas und Szeili im Gesundheitszentrum an der Alpenstraße Systemische Therapie und Erziehungsberatung an.

Als staatlich anerkannte Erzieherin und systemische Therapeutin (DGGPT) ist Frau Zuppari seit 2008 in der Jugendhilfe tätig und unterstützt Familien dabei, herausfordernde Situationen im Alltag zu meistern. Es wird wohlwollend und wertschätzend auf Ressourcen und Fähigkeiten der einzelnen Familienmitglieder aufgebaut.

„Es ist mir wichtig, den Eltern praktisches Handwerkszeug mitzugeben, das sie in schwierigen Erziehungssituationen sofort anwenden können“, so Frau Zuppari.

In der systemischen Therapie begleitet Frau Zuppari Einzelpersonen, Paare und Familien, komplexe Beziehungen und Kommunikationsmuster zu entwirren. So kann ein neues Verständnis für Situationen und füreinander entstehen und es können gemeinsam Lösungen gefunden werden. Hierbei liegt der Blick auf das gesamte System.

Durch Ihre langjährige Berufserfahrung in der Erwachsenenbildung erlebt Frau Zuppari immer wieder, vor welcher vielschichtigen und hohen Anforderungen pädagogisches Personal gestellt wird. In Fortbildungen und Supervisionen wird Fachwissen vermittelt und anhand von Fallbeispielen werden Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Falls man keine Zeit hat, in die Praxis zu kommen oder keinen Babysitter zur Hand hat, wird gerne auch Online-Beratung angeboten.

Frau Zuppari freut sich, Sie in ihrer neuen Praxis begrüßen zu dürfen und gemeinsam maßgeschneiderte Lösungen zu finden.

Text: Red.

Amalia Zuppari

PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE EINZEL-,
PAAR- UND FAMILIENTHERAPIE
ERZIEHUNGSBERATUNG, SUPERVISION

GESUNDHEITZENTRUM GRIESSTÄTT
ALPENSTRASSE 25
83556 GRIESSTÄTT
TELEFON 0172-8304621
EMAIL: AMALIAZUPPARDI@GMX.DE
TERMINE NACH VEREINBARUNG

Autoglas Maier

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur
Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de

Termine und Veranstaltungen

Bei den noch nicht abgesagten Terminen ist nicht sicher, ob diese aufgrund der Corona-Pandemie stattfinden können!

- Sa, 13.03. Aktion "Griesstätt rammt zamm" der Bürger für Griesstätt
- Fr, 19.03. Vereinsabend der Schützen mit Jugendtraining beim Jagerwirt - abgesagt
- Sa, 20.03. Gottesdienst um 19:00 Uhr in Altenhohenau, anschl. Jahreshauptversammlung des Sportvereins mit Neuwahlen im Sportheim - abgesagt
- So, 21.03. Hallenflohmarkt des Grundschulfördervereins - abgesagt
- Do, 25.03. Gemeinderatssitzung in der Sporthalle
- Fr, 26.03. Gartenarbeit im Frühjahr der Bürger für Griesstätt
- Sa, 27.03. Frühjahrsversammlung des Imkervereins beim Jagerwirt 20:00 Uhr
- Mo, 29.03. Übungsbeginn Feuerwehr
- Do, 01.04. Seniorennachmittag im Jugendheim - abgesagt
- Do, 01.04. Monatstreffen des Reservistenvereins im Jugendheim 20:00 Uhr
- So, 04.04. Ostertanz des Trachtenvereins beim Jagerwirt - abgesagt
- Mo, 05.04. Spielbeginn der Stockschißen an den Stockbahnen 14:00 Uhr

- Di, 13.04. Nachmittagsausflug mit Fa. Strahlhuber-abgesagt
- Do, 22.04. Gemeinderatssitzung in der Sporthalle

Die kirchlichen Termine finden Sie auf Seite 14.



Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:
 Firma Chiemgau Recycling: Do, 08.04.2021
 Firma Remondis: Mi, 24.03. • Mi, 21.04.2021

Griesstätter Gemeindeblatt

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungs-/Verteiltermin
1 - 2021	12.01.2021 (2. KW)	31.01.2021
2 - 2021	23.02.2021 (8. KW)	14.03.2021
3 - 2021	06.04.2021 (14. KW)	25.04.2021
4 - 2021	18.05.2021 (20. KW)	06.06.2021
5 - 2021	29.06.2021 (26. KW)	18.07.2021
6 - 2021	06.09.2021 (36. KW)	26.09.2021
7 - 2021	19.10.2021 (42. KW)	07.11.2021
8 - 2021	30.11.2021 (48. KW)	19.12.2021

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter www.griesstaett.de - Allgemeine Informationen - Aktuelle Bekanntmachungen.

Haben Sie Interesse an einer gewerblichen Anzeige im Griesstätter Gemeindeblatt? Fordern Sie die Mediadaten per E-Mail (redaktion@netzteam.com) oder telefonisch (☎ 08039/909930) an.

Private Kleinanzeigen sind kostenlos.

HOCHBAU K TIEFBAU
 Baustoffe · Kies- und Waschwerk
 Bauplanung und -ausführung
ALOIS KAISER
 Inhaber: Michael Kaiser
 Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

Gassner
 Landmetzgerei
 WARMER GERICHTE · BROTTZEITEN · FEINKOST & KÄSE
 Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10

Ihr Ansprechpartner in Sachen IT seit über 20 Jahren! Wir sind auch weiterhin für Sie da!

netzteam Systemhaus GmbH
 Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt
 ☎ 08039-909930 • info@netzteam.com • www.netzteam.com



Die Gesundheitstipps aus dem CENTRUM FÜR ALTERNATIVE MEDIZIN
 Heilkunde & Schulmedizin unter einem Dach

Anzeige

Entspannter Bauch - entspannter Körper!

Die Bauchmassage ist vermutlich so alt wie die Menschheit selbst

Schon immer hat sich der Mensch bei Schmerzen oder bei allgemeinem „sich-unwohl-fühlen“ intuitiv die Hände auf den Bauch gelegt. Seit jeher legen Mütter ihren kleinen Kindern auch die Hand auf, wenn sie weinen, unruhig sind oder Bauchschmerzen haben. **Unsere Hände verfügen über stärkste Heilkraft.**

Spontan legt ein Kind seine Hand auf sein Knie, wenn es gerade gestürzt ist, um seine Schmerzen zu lindern. Bis ihm im Verlauf seines Lebens immer wieder verkauft wird, dass diese „Arbeit“ durch Pflaster, Salben oder Medikamente angeblich besser erledigt werden soll. Viele Menschen leiden unter Magen-/Darmbeschwerden und nehmen regelmäßig, wenn nicht sogar über Jahre, täglich Medikamente ein. Nicht selten sehen wir dabei wahre „Magenschutzmedikament-Süchtige“ (Omeprazol™ u.ä.), die mit vorgeblichen Magenbeschwerden in unsere Praxis kommen. Nach einer gründlichen Anamnese, ihrer Symptome stellen wir fest, dass die Beschwerden im Darm liegen - und nicht im Magen.. Der Patient weiß oft gar nicht genau, wo der Magen eigentlich liegt! **„Eine gute Alternative zu Tabletten bei Magenproblemen ist es, der Ursache auf den Grund zu gehen“.** Wir verordnen, neben der osteopathischen und homöopathischen Behandlung „schleimende Produkte“ wie Hafer oder Schwarzkümmeltee, um die natürliche Magenschleimhaut wiederaufzubauen oder zu schonen. Vor allem die Darmflora leidet unter häufiger Medikamenteneinnahme (Antibiotika), also muss auch die Schleimhaut durch Probiotika wieder aufgebaut werden. Viele alte Hausmittel sind in Vergessenheit geraten und mussten den neuen „Wunderpillen“ Platz machen. Lesen Sie sich doch einfach mal Ihren Beipackzettel durch, sie werden sich wundern, was man sich durch Medikamentenmissbrauch so alles antun kann. Komisch, die Hausmittelchen haben keine Nebenwirkungen. Vielleicht eine Verkaufsstrategie der Pharma-Industrie? **Eine Wirkung – 100 Nebenwirkungen...**

Viele „Bauchbeschwerden“ lassen sich bereits durch Ernährungsumstellung und mehr Trinken (kohlenstofffrei) oder einen „Grünen Tee“ (statt Kaffee) lindern. Funktionelle Organbeschwerden lassen sich durch Homöopathie und Osteopathische Behandlungen, in Verbindung mit Pflanzenmedizin in den Griff bekommen. **Doch zurück zur eigenen Wahrnehmung und der Heilkraft unserer Hände:** Selbst das „bloße Auflegen“ der Hände auf den Bauch führt schon zu einer Linderung der Schmerzen und einer

Verbesserung der Durchblutung, sowie der Darmaktivität. Bauchmassagen werden schon so lange praktiziert wie es Menschen gibt, sind effektiv zur Verbesserung der Muskelaktivität (Peristaltik) des Darms – und absolut nebenwirkungsfrei. Die Abwehrspannung des Bauches lässt spürbar nach. Es kommt zu einer verbesserten Durchblutung aller Verdauungsorgane. Der Abfluss der Lymphe aus Bauch und Beinen wird gesteigert, wodurch geschwollene Beine schlanker werden. Auch das Gewebe beispielsweise rund um eine Blinddarmlarve harmonisiert sich und die Spannung lässt nach. Schmerzen im Bauch und Verstopfungen lösen sich auf, wodurch die Leber entlastet wird und der Gallenabfluss in den Zwölffingerdarm erleichtert wird.

Doch der „wahre Masseur der Organe“ sind das Zwerchfell und der Beckenboden. Enge Kleidung und Gürtel verhindern, dass die Bewegung dieser **Muskelspannungsmembranen** die Versorgungsorgane (die Blutgefäße) „massiert“. Schon aus diesem Grund sollte man abends für einige Zeit die Hände auf den Bauch auflegen und hineinspüren „was passiert“. Ein entspannter Bauch fördert den Schlaf und spart das Schlafmittel. In diesem Sinne: „Anfassen erwünscht!“ Probieren Sie es aus!



Bernhard Nacheiner
 Heilpraktiker, Osteopathie, Klassische, Homöopathie, Klassische Naturheilverfahren, Ästhetische Medizin



Sabrina Leitmannstetter
 Heilpraktikerin, BSc, Osteopathie



Matthias Steinberg
 Physiotherapeut, Osteopathie



Lion Märtin
 Staatlich geprüfter Masseur, Sportphysiotherapie, Osteopathie

Innthalstraße 21, 83556 Griesstätt, www.ceamed.com, info@ceamed.com, www.facebook.com/meinceamed, Telefon: 08039 / 90 95 588





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Morgen kann kommen.

Ihre Ansprechpartner in Griesstätt



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halving eG



Raiffeisen-Lagerhaus
der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG

Griesstätt - Halving - Evenhausen - Eggstätt

**Raiffeisenbank
Griesstätt-Halving eG**
83556 Griesstätt · Rosenheimer Str. 9
Tel. (08039) 90 65-0 Telefax (08039) 90 65-24
e-mail@raiba-gh.de www.raiba-gh.de

Raiffeisen Lagerhaus Griesstätt
83556 Griesstätt – Rosenheimer Str.41
Tel. (08039) 90 766-0 Telefax (08039) 90766-20
griesstaett@raiba-lager-gh.de www.raiba-lager-gh.de